

MARZLING

intern

Informationen aus dem
Gemeindeleben

JULI 2026

Ausgabe 63 · Auflage: 750



- S. 8** Vorstellung des neuen Gemeinderats
- S. 14** Marzling auf großer Tour nach San Zenone
- S. 29** 20 Jahre Jugendfeuerwehr

Sparkasse



v.l.n.r.: Wolfgang Baumgartner, Carmen Beckmann, Laura Badrov, Iris Franz, Anita Wiesheu, Heide Gmeinwieser, Martina Sellmaier, Uwe Förster



Mit den Immobilienexperten der Sparkasse Freising Moosburg.

Sie möchten Ihre Immobilie schnell und sorglos verkaufen? Dann sind Sie bei uns richtig, denn wir beraten Sie vertrauensvoll, fair und unverbindlich. Als Sparkasse vor Ort sind wir Ihr verlässlicher Partner rund um die Immobilie und **kümmern uns um alles von A - Z.**

Erfahren Sie mehr unter der Telefonnummer **08161 56-2525** oder unter **www.sparkasse-freising-moosburg.de/immo**.



 **Sparkasse
Freising Moosburg**

Seit 1836 - Weil's um mehr als Geld geht.

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

für das große Vertrauen, das Sie mir mit meiner Wahl zum Bürgermeister unserer Gemeinde entgegengebracht haben, danke ich Ihnen von Herzen. Dieses Vertrauen erfüllt mich mit großer Freude und ist für mich zugleich Ansporn und Verpflichtung.

Ich freue mich sehr auf die bevorstehenden Aufgaben und darauf, gemeinsam mit Ihnen die Zukunft unserer Gemeinde zu gestalten. Mir ist wichtig, für die Anliegen der Bürgerinnen und Bürger ansprechbar zu sein und Marzling mit Engagement, Offenheit und Augenmaß und vor allem offen für Veränderung weiterzuentwickeln.

Mein herzlicher Dank gilt auch unserer Zweiten Bürgermeisterin Roswitha Apold für die vertrauensvolle Zusammenarbeit zum Wohle unserer Gemeinde.

Ebenso möchte ich meinem Vorgänger Martin Ernst für seinen langjährigen Einsatz und sein Engagement für Marzling herzlich danken.

Ein besonderer Dank gilt außerdem unseren zahlreichen Vereinen und den vielen Ehrenamtlichen. Sie sind das Herzstück unseres Gemeindelebens. Mit Ihrem Engagement schaffen Sie Gemeinschaft, be-



wahren Traditionen und bereichern Marzling jeden Tag aufs Neue. Ich freue mich auf viele Begegnungen und eine enge Zusammenarbeit mit Ihnen.

Ich freue mich auf die kommenden Jahre und auf viele persönliche Gespräche mit Ihnen.

Herzlichst Ihr / Euer

Thomas Sellmeir
Erster Bürgermeister der
Gemeinde Marzling



**Autolackiererei
Dambacher**
GmbH

Innungsfachbetrieb

Adolph-Kolping-Straße 8
85356 Freising

fon 0 81 61 / 8 33 22

fax 0 81 61 / 87 17 39

zertifiziert nach
ISO 9001

Unfallinstandsetzung

Lackiererei für
Industrie & Handwerk

Oldtimer-Restaurierung



www.Dambacher-Lack.de

Aus dem Rathaus	4
Elternbeirat Kinderhaus	18
Kinderhaus	19
Elterbeirat der Grundschule	21
Marzlinger Bücherei e.V.	23
Bl Marzling	26
Marzlinger Mädels	27
Freiwillige Feuerwehr Marzling	28
Fischereiverein Marzling e. V.	29
Fußballförderverein Marzling	30
SV Marzling	31
Stockschützen-Abteilung SV Marzling	33
Motorradfreunde Marzling	34
Tennisclub	35
Schützengesellschaft Hangenham	36
Marzlinger Frauenbund	37
Marzling kreativ	38
3Klang	39
Marzlinger Liste	40
Grüne Marzling	40
Wichtige Telefonnummern & Adressen ...	41
Marzlinger Vereine	42

MARZLING intern

Ausgabe Juli 2026

Herausgeber:

Gemeinde Marzling
Freisinger Straße 11 · 85417 Marzling
1. Bürgermeister, Thomas Sellmeir
Telefon: 0 81 61/96 79-12
Fax: 0 81 61/96 79-18
E-Mail: thomas.sellmeir@marzling.de
Internet: www.marzling.de

Anzeigen | Redaktion | Layout:

Freisinger Verlag
Liebigstr. 32 · 85354 Freising
Telefon: 0 81 61/53 03-0
info@lerchl-druck.de
www.lerchl-druck.de

Druck & Verarbeitung:

Lerchl Druck e.K.
Liebigstr. 32 · 85354 Freising
Telefon: 0 81 61/53 03-0
info@lerchl-druck.de
www.lerchl-druck.de

Titel: Zirkusprojektwoche,
Besuch in San Zenone, 50 Jahre Inzell

Für unverlangt eingesandte Texte, Fotos, und
Grafiken wird keine Haftung übernommen.

Satzungen | Verordnungen | Termine



Neue Gemeinde-Satzungen/Verordnungen

➔ Haushaltssatzung; **Rechtskraft: 01.01.2026**

Termine Problemmüllsammlung

16.09.2026: Wertstoffhof, An der Straßenmeisterei, von 08:00 Uhr bis 09:00 Uhr

Sitzungstermine des Gemeinderates 2026

Mittwoch, 29.07.2026

die Sitzung findet im Feuerwehrhaus statt

Mittwoch, 23.09.2026, Mittwoch, 21.10.2026

Mittwoch, 25.11.2026, Donnerstag, 17.12.2026

Die Sitzungen finden im Bürgersaal des Rathauses statt. Die Tagesordnungen zu den Sitzungen werden auf der Gemeindehomepage im Bürgerinformationssystem und an der Amtstafel am Rathaus bekannt gegeben.

Erweiterte Öffnungszeiten im Einwohnermeldeamt

Seit dem 01.06.2026 hat das Einwohnermeldeamt **von Montag bis Mittwoch bereits ab 7 Uhr** morgens geöffnet.

Bitte kommen Sie nach wie vor ohne Termin zur Wohnsitzanmeldung, Wohnsitzabmeldung bei Verzug ins Ausland, Beantragung von Ausweisen/Pässen, Führungszeugnissen sowie Fischereischeinen, Ausstellung aktueller Meldebescheinigungen, Gewerbean-, um- oder abmeldungen, Fundabgabe bzw. -abholung ins Fundbüro.

Für alle anderen Angelegenheiten bitten wir Sie, uns vorab telefonisch zu kontaktieren. Mit den früheren Öffnungszeiten möchten wir insbesondere Berufstätigen mehr Flexibilität bieten.

Anliegen können nun bequem vor Arbeitsbeginn erledigt werden, so dass ein Besuch nicht mehr zwingend auf den Donnerstagnachmittag gelegt werden muss.

In diesem Zusammenhang möchten wir auch auf unsere Online-Dienste hinweisen.

Viele Anliegen können zeit- und ortsunabhängig digital erledigt werden, wie z. B. Wohnsitzanmeldung, Meldebescheinigung, Wohnungsgeberbestätigung, Führungszeugnis.

Informieren Sie sich hierzu auf unserer Internetseite über die verfügbaren Serviceangebote im Bürgerserviceportal.

Sarah Drinic |

Rentantragstellung direkt im Rathaus

Die Planung des Ruhestands bringt viele Fragen mit sich. Um Ihnen den Weg zu erleichtern, bietet die Gemeinde Marzling ab sofort einen besonderen Bürgerservice an: Für die persönliche Rentenantragstellung kommt Frau Mim (Versichertenberaterin der Deutschen Rentenversicherung) direkt in die Räumlichkeiten des Rathauses.

Dieser wohnortnahe Service erspart Ihnen lange Anfahrtswege und ermöglicht eine bequeme und sichere Antragstellung vor Ort in vertrauter Umgebung.

Wichtige Hinweise zur Terminvereinbarung

Für den Vor-Ort-Service ist eine vorherige Terminvereinbarung zwingend erforderlich, damit ausreichend Zeit für Ihr Anliegen eingeplant werden kann. Ohne Termin kann Ihr Anliegen nicht entgegen genommen werden.

Bitte vereinbaren Sie Ihren Termin direkt über die Verwaltung der Gemeinde Marzling unter Telefon: 08161/9679-38 (Fr. Ingerl) oder direkt bei Fr. Mim unter Telefon: 0155/67 25 21 27.

Freie Termine finden Sie auf der Homepage.

Donnerstags-Termine können zwischen 16:30 und 18:00 Uhr vereinbart werden und Freitags-Termine zwischen 08:00 und 12:00 Uhr.

Verena Ingerl |

Redaktions-/ Anzeigenschluss:

**3. Ausgabe 2026:
23. Oktober 2026**

Einblick in die kommunale Verkehrsüberwachung 02/26 bis 05/26:

Februar 2026

Messstelle
Riegerau, Einmündung Riedhof
Marzling, Freisinger Straße im Bereich Tempo 30 km/h
Bei der Parkraumüberwachung lagen zwei Verstöße vor.

Insgesamt wurde die Geschwindigkeit von 202 Fahrzeugen gemessen.

Messungen	Verstöße
48	0
154	29

März 2026

Messstelle
Marzling, Rudlfinger Straße
Marzling, Freisinger Straße im Bereich Tempo 30 km/h
Bei der Parkraumüberwachung lag kein Verstoß vor.

Insgesamt wurde die Geschwindigkeit von 215 Fahrzeugen gemessen.

Messungen	Verstöße
50	1
165	21

April 2026

Messstelle
Marzling, Rudlfinger Straße, Höhe Brücke
Marzling, Freisinger Straße im Bereich Tempo 30 km/h
Bei der Parkraumüberwachung lag ein Verstoß vor.

Insgesamt wurde die Geschwindigkeit von 255 Fahrzeugen gemessen.

Messungen	Verstöße
18	1
237	26

Mai 2026

Messstelle
Marzling, Rudlfinger Straße, Höhe Brücke
Marzling, Neue Kulturstraße
Bei der Parkraumüberwachung lag kein Verstoß vor.

Insgesamt wurde die Geschwindigkeit von 86 Fahrzeugen gemessen.

Messungen	Verstöße
46	3
40	0

Doreen Feil |

Aktuelle Einwohnerzahl der Gemeinde Marzling – Zensus 2022

Mit den Ergebnissen des Zensus 2022 sind neue Bevölkerungszahlen zum Stichtag 15. Mai 2022 bekannt gegeben worden. Das Bayerische Landesamt für Statistik hat die Bevölkerungsfortschreibung auf eine neue Ausgangsbasis gestellt. Die zum Zensusstichtag ermittelten Bevölkerungszahlen wurden monatsweise – beginnend mit dem Mai 2022 – um alle verbuchten Geburten, Sterbefälle und Wanderungen fortgeschrieben.

Bevölkerungsstand am 31.12.2025:
3.259 Einwohner

Bevölkerungsstand am 31.12.2025 insgesamt im Landkreis Freising: 184.399 Einwohner

GEMEINDE MARZLING |

Fundgegenstände

Funddatum	Gegenstand	Fundort
20.04.2026	Cityroller	am Marzlinger Fußweg
22.04.2026	Herrenfahrrad	auf Höhe Freisinger Str. 11 A
11.05.2026	Airpod Case	im Gebüsch der Grundschule Marzling
08.06.2026	goldenes Armband	auf Höhe Isarstraße 20
11.06.2026	Schlüssel	am Pumpenspielplatz
12.06.2026	Schlüssel mit Bandanhänger	Einwurf Gemeindebriefkasten

Sarah Drinic |

Hinweis zum Fotogerät für Ausweise/Pässe

Das Fotogerät im Einwohnermeldeamt hat sich im Alltag gut integriert. Allerdings ist das Fotografieren von Kindern erst ab folgenden Kriterien überhaupt möglich:

Für ca. 30 Sekunden ununterbrochen soll ...

- * Ihr Kind eigenständig ohne Hilfe stillsitzen
- * Ihr Kind sich auf ein Symbol im Bildschirm konzentrieren

Die Empfehlung zum Fotografieren im Einwohnermeldeamt gilt für Kinder ab 3 Jahren. Bei sehr ruhigen Kindern kann das Foto auch früher erfolgreich erstellt werden, eine Garantie gibt es hierfür jedoch nicht.

Wir bitten um Verständnis, wenn wir trotz mehrmaliger Versuche abbrechen und Sie an einen Fotografen verweisen.

Sarah Drinic |

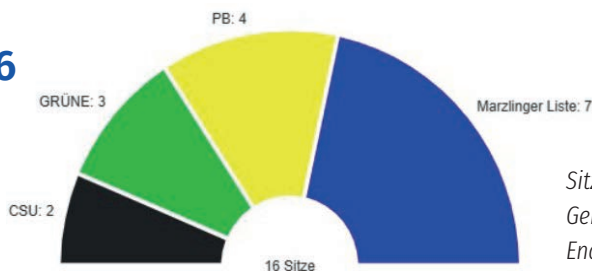
Kommunalwahl am 8.3.2026

Ergebnisse der Wahl des Ersten Bürgermeisters und des Gemeinderates

Bei der Wahl des Ersten Bürgermeisters setzte sich der neu angetretene Kandidat Thomas Sellmeir (Marzlinger Liste) mit einer deutlichen Mehrheit von 80,3 Prozent der Stimmen durch. Auf seinen Mitbewerber Orhan Özdemir (CSU) entfielen 19,7 Prozent der Stimmen. Die Gemeindeverwaltung gratuliert dem neu gewählten Rathauschef herzlich zum Wahlsieg und zum Einzug ins Amt.

Stimmenanteile im Gemeinderat

Die Auszählung der Stimmen für den Gemeinderat liefert folgendes Ergebnis für die Parteien und Wählergruppierungen:



Sitzverteilung
Gemeinderatswahl Marzling,
Endergebnis ©Gemeinde Marzling

- * **Marzlinger Liste:** 44,3 % (12.109 Stimmen)
- * **Parteifreie Bürger (PB):** 21,7 % (5.919 Stimmen)
- * **Bündnis 90/Die Grünen:** 18,6 % (5.080 Stimmen)
- * **CSU:** 15,4 % (4.202 Stimmen)

Folgende Personen wurden in den Gemeinderat gewählt:

Marzlinger Liste: Christian Mäuer, Michael Schwaiger, Thomas Sellmeir, Matthias Rothermel, Thomas Henninger, Felix

Mäuer, Sebastian Sauerer, Nachrücker für Thomas Sellmeir: Christian Manlik
Parteifreie Bürger (PB): Roswitha Apold, Peter Ball, Winfried Seidl, Nicole Aiglstorfer.

Bündnis 90/Die Grünen: Franziska Petermeier, Johannes Petermeier, Barbara Retzer.

CSU: Karl Göls, Albert Grandl.
Die Wahlbeteiligung in der Gemeinde lag bei starken 71,2%.

Verena Ingerl, Wahlleiterin |

Marzlinger Gemeinderat neu konstituiert

Anfang Mai trat der neu gewählte Marzlinger Gemeinderat erstmals zu seiner konstituierenden Sitzung zusammen. Mit der Wahl von Thomas Sellmeir zum Ersten Bürgermeister hat zudem ein Wechsel an der Spitze des Rathauses stattgefunden. Zur 2. Bürgermeisterin wurde erneut Roswitha Apold gewählt. Sie hatte dieses Amt bereits in der vergangenen Amtsperiode inne und wird ihre Erfahrung auch künftig in die Gemeindegarbeit einbringen. Im Falle der Verhinderung beider Bürgermeister wurde Winfried Seidl als lebensältestes Gemeinderatsmitglied zum weiteren Stellvertreter bestimmt. Auch der Gemeinderat selbst wurde durch zahlreiche neue Mitglieder verstärkt, die gemeinsam mit den erfahrenen Gemeinderätinnen und Gemeinderäten die zukünftige Arbeit gestalten werden. Nach Ansicht des Ersten Bürgermeisters bietet dieser personelle Wandel die Möglichkeit, Bewährtes mit neuen Impulsen zu verbinden und frische Ideen in die kommunalpolitische Arbeit einzubringen.

Die stärkste Fraktion ist die Marzlinger Liste mit sieben Sitzen, danach folgt mit vier Sitzen die Parteifreien Bürger. Die Grünen kommen auf drei Sitze und die CSU auf zwei Sitze.



(Foto: Richard Lorenz, Freisinger Tagblatt)

Referentinnen und Referenten:

Jugendreferenten: Felix Mäuer und Michael Schwaiger; Seniorenreferent: Albert Grandl; Seniorenbeauftragte: Maria Grandl; Referent für Umwelt/Energie: Dr. Johannes Petermeier; Referent und Beauftragte für die Partnerschaft mit San Zenone: Winfried Seidl und Irmgard Trautner; Referent für Katastrophenschutz: Peter Ball; Referenten für Ortsbild/Ortsgestaltung (Friedhof): Franziska-Charlotte Petermeier und Sebastian Sauerer; Beauftragter für Kultur: Hartmut Fischer

Hinweis: Die bisherigen Referate für Familie, Bildung und Betreuung sowie Digitalisierung werden unmittelbar vom Ersten Bürgermeister Thomas Sellmeir wahrgenommen. Eigene Referenten werden daher nicht mehr benannt. Im Bereich Familie, Bildung und Betreuung wird der Bürgermeister von Gemeinderätin Barbara Retzer unterstützt.

Sprecher des Gemeinderates

Christian Manlik
Stellvertreterin: Nicole Aiglstorfer
GEMEINDE MARZLING |

Dank an den bisherigen Ersten Bürgermeister und die ausgeschiedenen Gemeinderatsmitglieder

Mit dem Ende der vergangenen Amtsperiode verabschiedeten sich unser Erster Bürgermeister Martin Ernst sowie die Gemeinderatsmitglieder Juliane Dorfmueller, Georg Ball, Josef Petz, Martin Mair, Norbert Eichinger, Ludwig Manlik, Martin Ludwig und Klaus Meindl aus ihren Ämtern. In den vergangenen Jahren haben sie Verantwortung für unsere Gemeinde übernommen und die kommunalpolitische Arbeit aktiv mitgestaltet.

Kommunalpolitik lebt vom Engagement der Menschen, die bereit sind, Zeit und Energie für die Gemeinschaft einzubringen. Dabei gilt es, unterschiedlichste Themen aufzugreifen, Entscheidungen abzuwägen und Herausforderungen zu bewältigen. Die ausgeschiedenen Mandatsträgerinnen und Mandatsträger haben diesen Weg über viele Jahre mitgeprägt und wichtige Entwicklungen in unserer Gemeinde begleitet.

Für ihren Einsatz und ihre Bereitschaft, Verantwortung für das Gemeinwohl zu übernehmen, danken wir ihnen herzlich.



Martin Mair 2014 bis 2026, Juliane Dorfmueller 2020 bis 2026, Norbert Eichinger 2002 bis 2026, Georg Ball – Mitglied im Gemeinderat von 1984 bis 1990, 1996 bis 2002 und 2008 bis 2026, 2. Bürgermeister von 2002 bis 2008, Martin Ernst – Mitglied im Gemeinderat von 2002 bis 2012, 2. Bürgermeister von 2012 bis 2020, Erster Bürgermeister von 2020 bis 2026, Josef Petz 1990 bis 2020 und 2022 bis 2026, Ludwig Manlik von 2025 bis 2026, Klaus Meindl von 2002 bis 2026 und Martin Ludwig von 2014 bis 2026.

(Foto: Richard Lorenz, Freisinger Tagblatt)

Für die Zukunft wünschen wir ihnen alles Gute, Gesundheit und weiterhin eine enge Verbundenheit mit unserer Gemeinde.

GEMEINDE MARZLING |

Herzlicher Dank an alle ehrenamtlichen Wahlhelfer

Ein Wahltag dieser Größenordnung ist für unsere Gemeinde nur durch das außergewöhnliche Engagement ihrer Bürgerinnen und Bürger zu bewältigen. Die Gemeindeverwaltung Marzling bedankt sich daher von ganzem Herzen bei den über 70 ehrenamtlichen Wahlhelferinnen und Wahl-

helfern, die in den Urnen- und Briefwahlbezirken im Einsatz waren.

Sie haben nicht nur für einen reibungslosen Ablauf in den Wahllokalen gesorgt, sondern ab 18:00 Uhr die komplexe Auszählung mit höchster Konzentration und Präzision gemeistert. Bis weit in die Nacht

hinein haben sie mit großem Ausdauervermögen ihre Freizeit für unsere Gemeinde eingebracht. Ohne ihre tatkräftige Unterstützung wäre die Durchführung dieser Wahl nicht möglich gewesen. Marzling sagt Danke für diesen großartigen Einsatz!

Verena Ingerl, Wahlleiterin |



© stockphoto-grof - stock.adobe.com

Vorstellung der neuen Gemeinderäte

Auf folgende fünf Fragen stellen sich die neu gewählten 16 Gemeinderäte kurz vor:

- 1) Seit wann leben Sie in Marzling
- 2) Welchen Beruf üben Sie aus?
- 3) Was ist Ihr Lieblingsplatz in der Gemeinde?
- 4) Welche Hobbies haben Sie?
- 5) Vervollständigen Sie den Satz:
„Marzling ist für mich...



Roswitha Apold
Parteilose Bürger

1. seit 1983
2. bis 2024 Medizinische Fachangestellte, aktuell 2. Bürgermeisterin
3. die Bergkuppe bei Rudlfing (Rundumsicht und Kraft-Ort)
4. Theaterspielen, Singen, Kultur
5. ... „mein Wohlfühlort“



Nicole Aiglstorfer
Parteilose Bürger

1. Seit 2006.
2. Verwaltungsangestellte.
3. Entlang der Isar.
4. Sport, Tanzen, Lesen und Tagestouren.
5. ... meine liebevollste Heimat.



Peter Ball
Parteilose Bürger

1. Mit kurzer Unterbrechung seit 1979
2. Diplom Ingenieur (FH) Stahlbau, Tätigkeitsbereich: Sachverständiger für Behälter und Gewässerschutz

3. Da gibt es einige, aber um einen herauszugreifen: unsere Streuobstwiese in Goldshausen
4. Ich beschäftige mich gerne handwerklich und mit Waldarbeiten, bin aktiv bei der Feuerwehr Marzling und im Pfarrgemeinderat und interessiere mich außerdem für Sport und Reisen.
5. Marzling ist für mich ... und meine Familie der Ort, an dem wir tief verwurzelt sind und uns wohlfühlen.



Karl Göls
CSU

1. Immer schon Marzlinger – schon meine Vorfahren waren Marzlinger.
2. Landwirt mit Leib und Seele. Die Arbeit mit und in der Natur ist für mich keine bloße Beschäftigung, sondern eine echte Berufung.
3. Mein absoluter Wohlfühlort ist mein eigener Garten. Hier finde ich Ruhe und Entspannung.
4. Radfahren, geselliges Beisammensein mit Freunden und der Familie.
5. Marzling ist für mich ... einfach dahoam – der Ort, an den ich gehöre und wo mein Herz schlägt.



Albert Grandl
CSU

1. Mein ganzes Leben lang, seit 1980.
2. Ich bin Gebietsleiter (Süd-West Bayern) der Firma Bohnenkamp (u.a. Reifen und Räder).
3. Der Wald, die südlichen Isarauen.
4. Feuerwehr, Schützenverein, Landwirtschaft und Fahrzeuge aller Art.
5. ... Zuhause!



Thomas Henninger
Marzlinger Liste

1. Ich lebe seit 54 Jahren in Marzling.
2. Ich bin Projektleiter in einer Tiefbaufirma.
3. Mein Lieblingsplatz sind die Isarauen sowie die Kiesbänke an der Isar.
4. Meine Hobbys sind Radfahren, Laufen und das Ehrenamt im Sportverein.
5. Marzling ist für mich Heimat und der Ort in dem ich LEBE !



Christian Mäuer
Marzlinger Liste

1. Seit meiner Geburt im Jahr 1973
2. Ich bin selbstständiger Zimmerer und mit meiner Firma in Marzling ansässig
3. Naturfreundehütten mit dem Blick über die Isarauen
4. Spaziergänge an der Isar, Motorradfahren und meine Ehrenämter
5. Marzling ist für mich Heimat, Gegenwart und Zukunft



Felix Mäuer
Marzlinger Liste

1. Seit 2004
2. Student
3. Die Kiesbänke an der Isar.
4. Lesen, in den Bergen wandern gehen, kochen & backen
5. ... der Ort meiner Familie und Freunde!



**Christian Manlik
Marzlinger Liste**

1. Ich lebe seit Tag 1 in Marzling.
2. Projektsteuerung in der Verkehrssicherungsbranche.
3. Ich habe keinen Lieblingsplatz, weil ich mich in Marzling überall wohlfühle.
4. Sportschütze, Gesellschaftsspiele spielen und Urlaub machen.
5. Marzling ist für mich eine Lebenseinstellung und einfach Heimat.



**Barbara Retzer
Grüne**

1. Seit 2021
2. Gymnasial-Lehrerin an der FOS/BOS (Englisch, Spanisch, Ethik).
3. Unser wunderschönes Zuhause inmitten vieler Bäume.
4. Mit Mann und Kind unterwegs sein, Sport machen, Freundinnen treffen, Serien schauen
5. ... der Ort, in dem ich mit meiner Familie sehr gerne lebe.



**Michael Schwaiger
Marzlinger Liste**

1. Seit meiner Geburt. Also seit 45 Jahren.
2. Leiter Projektierung.
3. Der Rudlfinger „Berg“.
4. Reisen, Lego, Segway, Oldtimer
5. ... nicht nur lebens- und liebenswert – es ist das Gefühl von Heimat selbst.



**Franziska Petermeier
Grüne**

1. 01.02.2008
2. Gartenpflege/-gestaltung (Garten-Ing.)
3. unser Haus und Garten
4. hab ich nicht, aber ich mache gerne: essen, garteln, auf Flohmärkte gehen, feiern, Musik hören
5. der Ort, wo ich mich wohl fühle



**Matthias Rothermel
Marzlinger Liste**

1. Seit 1989.
2. Kaufmann im Hopfenhandel.
3. Sportplatz.
4. Sport (Volleyball, Schwimmen, Dart), Gartln, Singen.
5. Marzling ist für mich mein Leben.



**Winfried Seidl
Parteilose Bürger**

1. Ich lebe seit 2000 in Marzling.
2. Ich war viele Jahre Software Ingenieur am Flughafen München. Seit kurzem bin ich jedoch im Ruhestand.
3. Mein kleiner Garten! In der Gemeinde ist es jedoch die Terrasse am Naturfreundehaus bei einem kalten Getränk und Live Musik.
4. Motorradfahren, Kuchen backen, neue Grillrezepte ausprobieren, Kino gehen, Live Konzerte beim Furtner in Freising hören.
5. Marzling ist für mich ein Ort, in dem Menschen gemeinsam lernen und lehren lassen!



**Johannes Petermeier
Grüne**

1. 01.02.2008
2. Dozent für Mathematik und Statistik (akademischer Oberrat)
3. dahoam
4. Sachen, die ich gerne mache: kochen, lesen, nachdenken, manchmal reisen, Musik hören und auch mal nichts
5.der Ort, wo mein Kanapee steht



**Sebastian Sauerer
Marzlinger Liste**

1. In Freising geboren, aber zum Glück ging's nach paar Tagen nach Hause in's schöne Marzling.
2. Nach etlichen Jahren in meinem erlernten Beruf im Gartenbau verschlug es mich 2020 in die Bestattungsbranche.
3. Ganz klar die Isar.
4. Feuerwehr, Schützenverein, Natur
5. ... ein Ort an dem so vieles möglich ist.

Gemeinde Marzling |

Ein Jahrzehnt für unsere Kinder: Mitarbeiterjubiläum im Kinderhort



Team Kinderhort mit Jubilarin Wencke Bachmair und Thomas Sellmeir, Erster Bürgermeister

Erneut durfte die Gemeinde Marzling feiern: Seit zehn Jahren ist Wencke Bachmair als Erzieherin mit großem Engagement,

Fachkompetenz und Herz für die Kinder tätig. Sie sorgt täglich für eine verlässliche und qualitätsvolle Betreuung der

Grundschulkinder nach dem Schulunterricht.

Die Gratulation zu diesem Anlass gehörte zugleich zu den ersten Amtshandlungen des neuen Ersten Bürgermeisters Thomas Sellmeir. Er danke Frau Bachmair für ihre langjährige Treue und ihre wertvolle Arbeit.

Sie schafft mit ihrer Arbeit eine wichtige Grundlage für die Vereinbarkeit von Familie und Beruf, indem sie Eltern die Gewissheit gibt, dass ihre Kinder am Nachmittag gut betreut sind.

Die Gemeinde Marzling gratuliert Frau Bachmair herzlich zum 10jährigen Jubiläum und wünscht ihr weiterhin viel Freude und Erfolg bei ihrer wichtigen Aufgabe.

Doreen Feil |

Bodenrichtwerte im Landkreis Freising ab sofort kostenfrei verfügbar

Die Bodenrichtwerte zum Stichtag 01.01.2026 sowie 01.01.2024 sind kostenfrei über den Bayernatlas (<https://atlas.bayern.de>) im Themenbereich „Planen und Bauen“ schnell zu finden.

Zudem stehen die Bodenrichtwerte ebenfalls im Portal BORIS-Bayern (www.boris-bayern.de) zur Verfügung. Damit wird der Zugang zu diesen Informationen für Bür-

gerinnen und Bürger sowie für alle Interessierten deutlich vereinfacht. Wir freuen uns, diesen Schritt hin zu einem besseren und bürgerfreundlicheren Informationsangebot umsetzen zu können. Darüber hinaus können schriftliche Bodenrichtwertauskünfte weiterhin gegen Gebühr bei der Geschäftsstelle beantragt werden.

Das Antragsformular sowie weitere Informationen befinden sich auf der Homepage des Landratsamtes:

www.kreis-freising.de/buergerservice/abteilungen-und-sachgebiete/gutachter-ausschuss

Geschäftsstelle des Gutachter-ausschusses im Landkreises Freising |

Kreisverkehr am Ortseingang

Mit viel Zeit und Engagement haben unsere Grünpatinnen und Grünpaten den Kreisverkehr am Ortseingang neugestaltet. Es wurde gepflanzt, gepflegt und verschönert.

Umso bedauerlicher war die Feststellung, dass offenbar ein Zweirad über die neu angelegte Bepflanzung gefahren ist.

Wir möchten diesen Vorfall jedoch nicht zum Anlass nehmen, um jemand zu beschuldigen. Vielmehr möchten wir die Gelegenheit nutzen, auf den Wert des ehrenamtlichen Engagements aufmerksam zu machen. Hinter jeder Blume, jeder Pflanze und jeder liebevoll gestalteten

Ecken stehen Menschen, die ihre Freizeit investieren, damit unser Ort schöner wird. Hinzu kommt, dass dabei Erdschutt auf die Fahrbahn gelangt.

Solche Verschmutzungen können die Verkehrssicherheit beeinträchtigen und insbesondere für Zweiradfahrerinnen und Zweiradfahrer eine Gefahr darstellen.

Wir bitten daher alle herzlich um Rücksicht und einen achtsamen Umgang mit unseren Grünanlagen.

Roswitha Apold, 2. Bürgermeisterin |

Gemeinde Marzling auf WhatsApp

Über unseren WhatsApp-Kanal erhalten Sie wichtige Neuigkeiten und Informationen aus der Gemeinde direkt aufs Handy.

Um den WhatsApp Kanal zu abonnieren, scannen Sie folgenden QR-Code:



Doreen Feil |

Wertstoffhof – Immer mehr Pappe und Papier durch Online-Boom

Der anhaltende Boom des Online-Handels hinterlässt auch am Marzlinger Wertstoffhof immer deutlichere Spuren. Die Menge an Papier und vor allem an Pappkartonagen hat in den letzten Jahren massiv zugenommen. Allein im ersten Halbjahr 2025 verzeichnet der Wertstoffhof einen Anstieg von rund 15 Prozent. Das führt immer öfter zu logistischen Problemen, weil die Container immer schneller überquellern.

Besonders problematisch ist die oft unsachgemäße Trennung und Vorbereitung des Materials. Viele Bürgerinnen und Bürger wissen nicht, dass braunes Verpackungspapier, wie es häufig zum Auspolstern von Paketen verwendet wird, nicht zu den Kartonagen gehört, sondern als Altpapier entsorgt werden muss.

Auch finden sich in den Pappkartons immer wieder anderes Verpackungsmaterial wie Luftpolsterung aus Plastik, das unbedingt über den gelben Sack entsorgt wer-

den muss. Während Pappkartons – also die stabilen, gewellten Versandverpackungen – in die dafür vorgesehenen Container für „Pappe/Kartonagen“ gehören, kommt das dünne, glatte Packpapier in den Container für „Papier“. Wird beides vermischt, erschwert das die spätere Wiederverwertung erheblich.

Ein weiteres großes Ärgernis: Die Kartons werden oft unzerkleinert in die Container geworfen. Ein einziger großer, nicht gefalteter Karton nimmt das Volumen von zehn ordentlich zusammengelegten Kartons ein. Die Container sind dann im Nu voll, obwohl noch viel Luft im Material steckt. Das kostet zusätzliche Leerungsfahrten bzw. Mehraufwand und letztlich auch Gebührengeld.

Die Gemeinde und das Wertstoffhofteam appellieren daher an alle Bürgerinnen und Bürger, Pappkartons vor der Entsorgung flach zu drücken, zusammenzufalten oder notfalls mit einem Cuttermesser



© Army - stock.adobe.com

klein zu schneiden. Nur so lasse sich das Platzangebot in den Containern optimal nutzen und ein reibungsloser Betrieb gewährleisten.

Die richtige Trennung und die platzsparende Vorbereitung sind der Schlüssel zu einem funktionierenden Recyclingkreislauf. Weitere Informationen zur richtigen Mülltrennung gibt es auf der Internetseite der Abfallwirtschaft im Landratsamt Freising oder direkt vor Ort bei den Mitarbeitern am Wertstoffhof.

Hans Fritz, Wertstoffhof |

Kompetent freundlich, medizinisch exzellent



Klinikum Freising

Akademisches Lehrkrankenhaus
in Kooperation mit MRI und TUM

Wir kümmern uns um
Ihre Gesundheit!

- Breites Spektrum an operativer und konservativer Medizin
- 2 Katheter-Labore, moderne radiologische Diagnostik und Intensivmedizin
- Erste Adresse in der Notfallversorgung (Stufe II)
- Wirbelsäulenchirurgie, Palliativmedizin, Lymphangiologie, Akutgeriatrie und Psychosomatik
- Rund 1.000 Geburten im Jahr

Klinikum Freising GmbH

www.klinikum-freising.de



Keine Plastiktüten mehr in der Biotonne

Das Bayerische Landesamt für Umwelt (LfU) betont die hohe Bedeutung einer sauberen Bioabfallsammlung für die Herstellung hochwertiger Komposte und die Gewinnung von Biogas. Nach Angaben des LfU fielen in Bayern im Jahr 2024 mehr als 2,2 Millionen Tonnen Bioabfälle an. Die kommunale Abfallwirtschaft des Landkreises weist alle Bürgerinnen und Bürger darauf hin, dass es zur bisher gewohnten Bioabfallsammlung eine Änderung gibt: Die bislang kostenfreien Papiertüten zur Biomüllentsorgung werden an den 24 Wertstoffhöfen des Landkreises und in den Bürgerbüros der Gemeinden

künftig nicht mehr angeboten. Grund hierfür ist ein politischer Beschluss aus dem Jahr 2024, um dem Abfallgebührenhaushalt die inzwischen hohen Kosten dieses freiwilligen Angebots zu ersparen. Die Papiertüten können bei Bedarf auf Eigenkosten im herkömmlichen Supermarkt erworben werden. Alternativ kann in jede Biotonne am Boden eine alte Zeitung eingelegt werden, die die Restfeuchte absorbiert und ein Festkleben der Bioabfälle verhindert. Wichtig zu wissen ist, dass Plastiktüten – einschließlich vieler als „biologisch abbaubar“ oder „kompostierbar“ beworbener Kunststoffbeutel – nicht

in die Biotonne gehören. Hintergrund sind die seit dem 1. Mai 2025 geltenden verschärften Anforderungen der Bioabfallverordnung (BioAbfV), die den Eintrag von Kunststoffen in Bioabfällen deutlich reduzieren sollen. Nach den neuen Vorgaben dürfen Bioabfälle nur noch sehr geringe Mengen an Fremdstoffen enthalten. Jene Plastiktüten sind Störstoffe, die aufwendig aussortiert werden müssen. Ziel ist es, die Qualität von Komposten und Gärprodukten zu verbessern und die Belastung von Böden durch Mikroplastik zu verringern.

Bundesumweltministerium: Kunststoffe gehören nicht in die Biotonne

Das Bundesministerium für Umwelt, Klimaschutz, Naturschutz und nukleare Sicherheit weist ausdrücklich darauf hin, dass Verbraucherinnen und Verbraucher keine Kunststoffprodukte in die Biotonne werfen sollen – auch dann nicht, wenn diese als biologisch abbaubar beworben werden. Mit Inkrafttreten der neuen Bioabfallverordnung ist durch strengere Grenzwerte bundesweit sicherzustellen, dass in getrennt gesammelten Bioabfällen aus der Biotonne maximal 1,0 Prozent Kunststoffe enthalten sein dürfen.

Gesetzliche Grundlage

Die kommunale Abfallwirtschaft ist als öffentlich-rechtlicher Entsorgungsträger verpflichtet, seinen privaten Haushalten eine getrennte Sammlung von Bioabfällen zu bieten. Im Landkreis gibt es daher die Biotonne, deren Inhalt in regionalen Verwertungsanlagen zu hochwertiger Komposterde vergoren wird.

Kontrollen der Biotonnen

Im Zuge der neuen gesetzlichen Vorgaben werden Fehlbefüllungen künftig stärker kontrolliert. Stark verunreinigte Biotonnen können gekennzeichnet und von der Leerung ausgeschlossen werden. Die kommunale Abfallwirtschaft des Landkreises bittet daher um Unterstützung: „Jede richtig befüllte Biotonne hilft dabei, wertvolle Rohstoffe im Kreislauf zu halten, Mikroplastik zu vermeiden und die Qualität unserer Böden langfristig zu sichern.“

Pressemitteilung des Landratsamtes Freising vom 12.06.2026 |

Begleitung
bei schwerer Krankheit,
Sterben und Trauer



FREISINGER
HOSPIZ &
PALLIATIV
ZENTRUM

Wenn schwere Erkrankung,
Sterben oder Trauer
das Leben verändern.

Bei uns bekommen Sie
**kostenfreie, vertrauliche
Beratung, Informationen
und Unterstützung.**

Offene Sprechstunde
jeden Donnerstag im Dasama
09:00–11:00 Uhr

Wir sind für Sie da

0151 6270 2332

info@hpvn-freising.de

Information zur Maschinen- und Gerätelärmschutzverordnung (32. BImSchV)

Nachdem in Marzling keine gemeindliche Lärmschutzverordnung oder -satzung besteht, gelten deshalb die Bestimmungen der Geräte- und Maschinenlärmschutzverordnung. Diese enthält Regelungen über die zulässigen Betriebszeiten von Geräten und Maschinen.

In reinen, allgemeinen und besonderen Wohngebieten, Kleinsiedlungsgebieten sowie auf dem Gelände von Pflegeanstalten gilt im Freien die Regelung der Verordnung.



© aboutmomentimages - stockadobe.com

Geräte und Maschinen	Betriebsbeschränkungen
Rasenmäher (mit Elektro- oder Verbrennungsmotor) Heckenschere Motorkettensäge (tragbare) Rasentrimmer/Rasenkantenschneider (mit Elektromotor) Vertikutierer Shredder/Zerkleinerer (sog. Häcksler mit Elektro- oder Verbrennungsmotor) Beton- und Mörtelmischer Hochdruckwasserstrahlmaschine Motorhacke	Betrieb nicht an Sonn- und Feiertagen an Werktagen: Betrieb nicht von 20:00 Uhr bis 7:00 Uhr
Mit Umweltzeichen Freischneider Grastrimmer/Graskantenschneider (mit Verbrennungsmotor) Laubbläser Laubsammler	Betrieb nicht an Sonn- und Feiertagen an Werktagen: Betrieb nicht von 20:00 Uhr bis 7:00 Uhr
Ohne Umweltzeichen Freischneider Grastrimmer/Graskantenschneider (mit Verbrennungsmotor) Laubbläser Laubsammler	Betrieb nicht an Sonn- und Feiertagen an Werktagen: Betrieb nicht von 7:00 Uhr bis 9:00 Uhr, von 13:00 Uhr bis 15:00 Uhr, von 17:00 Uhr bis 7:00 Uhr

DER MENSCH KANN SICH
CA. 20 MINUTEN AUF ETWAS FOKUSSIEREN.
DANACH LÄSST DIE
KONZENTRATION
MERKLICH NACH.

*Deshalb hier ein **kurzer** Überblick über unsere Leistungen!*

- Gebrauchtfahrzeuge diverser Marken
- Finanz- und Versicherungsdienstleistungen
- Werkstattservice für VW Pkw & Nutzfahrzeuge
- Karosserie- & Lackierarbeiten - alle Marken
- zertifizierter VW Unfallspezialist
- Autoglasservice - alle Marken u.v.m.

Mehr Informationen finden Sie unter www.vw-kirschner.de!

Autohaus Kirschner

GmbH & Co. KG

Landshuter Str. 91 · 85368 Moosburg · Tel. (08761)74470

AUTOGLAS
SPEZIALIST


Service


Nutzfahrzeuge
Service



Die Radelnden aus Marzling und San Zenone

Marzling auf großer Tour nach San Zenone

Die erste Juliwoche stand unter dem Zeichen des Radsports und der Partnerschaft mit San Zenone.

Während drei Mountainbiker sich dieses Mal in sieben Etappen von Marzling über die Alpen auf den Weg nach San Zenone machten stand für die Rennradfahrer, das Erkunden der Region rund um Schio, circa 50 km westlich unserer Partnergemeinde auf dem Programm.

Unabhängig von der Strecke: Die Temperaturen waren dieses Mal die größte Herausforderung neben den zu bewältigenden Höhenmetern. Spitzentemperaturen um die 40° Celsius waren an der Tagesordnung, so dass der Blick auf die atemberaubende Landschaft unter der Sehnsucht nach der nächsten Verpflegung und Abkühlung Möglichkeit durchaus etwas leiden musste.

Am Samstag stand dann das große Treffen auf der historischen Brücke in Bassano del Grappa an: Alle Marzlinger Gruppen trafen sich mit den Freunden aus San Zenone zum „Zieleinlauf“ auf die letzten 12 km in unsere Partnergemeinde mit einer feierlichen Begrüßung am Rathaus durch Bürgermeister Fabio Marin, der es sich nicht nehmen ließ, die Gruppe aus den letzten Kilometern zu begleiten.

„schön war's - nächstes Jahr fahren wir wieder“ so das eindeutige Feedback Der Teilnehmerinnen und Teilnehmer, verbunden mit einem großen Dank an Norbert Keil als „Cheforganisator“.

So ist es nicht verwunderlich, dass schon



Ankunft der drei Mountainbiker am Treffpunkt in Bassano del Grappa

kurz nach Ankunft die Idee aufkam, in 2027 noch einmal die Originalstrecke der allerersten Transalp nach San Zenone in Angriff zu nehmen.

Thomas Sellmeir, 1. Bürgermeister |



Ein Teil der Rennradgruppe unterwegs



Marzlinger Radbildersuchfahrt

Im Rahmen des diesjährigen Stadtradelns vom 14.06.2026 bis 04.07.2026 fand am Sonntag, den 28.06.2026 eine Radbildersuchfahrt rund um Marzling statt. Start war am Rathaus um 10.00 Uhr und Ziel die vor kurzem eröffnete Gaststätte „Essenz“ im Sportheim Marzling. Trotz dem heißen Wetter hatten Kinder und Erwachsene viel Spaß an dieser Veranstaltung.

Silvia Schmid |

San Zenone - ein spontaner Besuch in unserer Partnergemeinde



„Das ist zwar kurzfristig – aber klar, das machen wir!“ waren sich unsere frisch ernannten Referenten für unsere Partner Gemeinde San Zenone Winnie Seidl und Irmi Trautner einig, als die Idee Mitte Juni entstand, die Zielankunft der Marzlinger Radfahrer mit einem spontanen „Antrittsbesuch“ zu verbinden.

So war es auch mehr als ein glücklicher Zufall, dass vom Bürgermeister der Gemeinde San Zenone fast zeitgleich die Einladung zu einem mittelalterlichen Essen des historischen Vereins kam, bei der man dann auch zum ersten „offiziellen Zusammentreffen“ in den neuen Funktionen mit Fabio Marin, 1. Bürgermeister von San Zenone und uns kam.



„Ich kann zwar kein Italienisch, aber wir haben uns sofort bestens verstanden“ so mein Fazit unseres ersten Zusammentreffens im Rahmen dieses historischen Spektakels, bei dem es dann auch zur noch spontaneren Einladung zur Einweihung des neuen „Papst-Franziskus-Platzes“ am nächsten Tag kam. Das ließen wir uns natürlich nicht nehmen - und durften nach einem festlichen Gottesdienst ganz offiziell auch im Namen unserer Bürgerinnen und Bürger gra-

tulieren. Die Einladung zum Abendessen bei den „Alpini“ zusammen mit den Marzlinger Radlern stellte dann einen gelungenen Abschluss dieses kurzen Wochenendes dar.

Auch wenn es nur ein kurzer Besuch in unserer Partnergemeinde war - war es ein Wochenende voller schöner Erinnerungen. Wir können den Besuch unserer Partnergemeinde nur ans Herz legen und freuen uns auf den nächsten Besuch!

Thomas Sellmeir, 1. Bürgermeister



Neue Beschilderung und neuer Radrastplatz bei Hangenham

Eröffnung des neu beschilderten Isarradweges und Eröffnung des neuen Radrastplatzes bei Hangenham mit Radservicestation und Verweilmöglichkeit.

Erfolgreicher Abschluss des Förderprojekts zur Verbesserung der Radinfrastruktur am Isarradweg im Rahmen des Förderprogrammes „Radnetz Deutschland“ des Bundesamtes für Logistik und Mobilität, umgesetzt durch den Landkreis Freising.

Die Maßnahme steht unter dem Leitgedanken der nachhaltigen Mobilität und der Stärkung des Radverkehrs in der Region Freising.



Foto: Presse Landratsamt Freising, Text: Roswitha Apold, 2. Bürgermeisterin

Die Gemeinde Marzling lädt ein zum



Wo kommt unser Wasser her?

Wie funktioniert die Trinkwasserversorgung in Marzling?

Wie sieht ein Tiefbrunnen aus?

Was wurde in den letzten Jahren gemacht?



Finden Sie es heraus - beim **TAG DER OFFENEN TÜR** der **Marzlinger Trinkwasserversorgung!**

Mehr Infos: www.marzling.de/aktuelles/trinkwasser

Treffpunkt am Wasserwerk - Goldshausen 13, Marzling





**Projekte STARTEN
mit Ihrem Finanzpartner
aus der Region.**

**Morgen
kann kommen.**

Wir machen den Weg frei.

Freisinger Bank
Volksbank-Raiffeisenbank



Rückblick auf die Frühlingszeit im Kinderhaus: Gemeinsam erleben, entdecken und feiern



Der Frühling brachte im Kinderhaus eine Fülle an Aktivitäten, Ausflügen und besonderen Momenten. Die Kinder aus allen Gruppen waren mit Begeisterung dabei, Neues zu entdecken, gemeinsam zu feiern und ihre Umgebung aktiv mitzugestalten.

Osterfest im Kinderhaus

Ein Höhepunkt war das fröhliche Osterfest, das mit bunten Spielen, kreativen Bastelaktionen und einer liebevoll vorbereiteten Osternestsuche gefeiert wurde. Die Kinder genossen den Tag sichtlich und trugen voller Stolz ihre selbst gestalteten Werke und Nester nach Hause.

Gruppenfeste der Bienen, Waldmäuse, Bären, Hasen und Igel

In den einzelnen Gruppen wurde ebenfalls gefeiert: Die Bienengruppe, die Wald-

mäuse, die Bären sowie die Hasen und Igel veranstalteten eigene kleine Feste. Jede Gruppe setzte dabei eigene Schwerpunkte – von Spielen über Musik bis hin zu gemeinsamen Bastelaktionen.

Krippenausflug zum Erlebnisbauernhof Wolli

Die Kleinsten aus der Krippe machten einen spannenden Ausflug zum Erlebnisbauernhof Wolli auf dem Kratzerhof. Dort konnten sie Tiere aus nächster Nähe erleben, den Bauernhof erkunden und erste Eindrücke vom Leben auf dem Land sammeln.

Senioren-Vormittag der Bienengruppe

Beim Besuch der Bienengruppe im Seniorenheim entstanden besonders herzliche Momente. Beim Senioren-Vormittag

sangen die Kinder Lieder, überreichten kleine Bastelgeschenke und verbrachten Zeit mit den Bewohnerinnen und Bewohnern.

Naturgruppe auf dem Wochenmarkt

Die Naturgruppe besuchte den Wochenmarkt, um Pflanzen für ihre Hochbeete auszuwählen. Mit viel Begeisterung suchten die Kinder Kräuter und Blumen aus, die später im Kinderhaus eingepflanzt wurden.

Fuchsbau im Mitmachmuseum Curiosity

Die Kinder aus dem Fuchsbau unternahmen einen Ausflug nach Freising ins Mitmachmuseum Curiosity. Dort konnten sie experimentieren, ausprobieren und naturwissenschaftliche Phänomene spielerisch entdecken.



Gartenaktion im Spatzennest

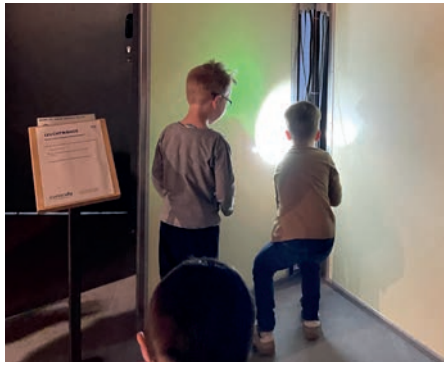
Im Spatzennest wurde fleißig gegärtnert: Die Kinder bepflanzen Hochbeete und setzen neue Sträucher ein. Die Gartenaktion verwandelte den Außenbereich in ein grünes, blühendes Kinderparadies.

Mutter- und Vatertag im Kinderhaus

Natürlich wurde im Kinderhaus auch an Mutter- und Vatertag gedacht. Mit viel Liebe und Kreativität bereiteten die Kinder kleine Geschenke, Karten und Überraschungen für ihre Eltern vor.

Familienpicknick des Elternbeirats – ein voller Erfolg

Ein weiteres Highlight war das fröhliche Familienpicknick des Elternbeirats. Bei sommerlichen Temperaturen genossen Familien ein buntes Programm mit Live-Musik, erfrischendem Eis und einer willkommenen Abkühlung: Für die Kinder gab



es eine lustige Wasserdusche, die für strahlende Gesichter und viel Gelächter sorgte. Das Picknick bot eine wunderbare Gelegenheit, miteinander ins Gespräch zu kommen und die Gemeinschaft zu stärken.

Ein lebendiger Frühling voller Gemeinschaft

Die zahlreichen Aktivitäten zeigen, wie vielfältig und lebendig das Kinderhaus ist. Ob Ausflüge, Feste oder Gartenaktionen – überall spürt man die Freude der Kinder und das Engagement des Teams.

Das Kindergartenjahr neigt sich dem Ende zu

Mit all diesen Erlebnissen geht ein ereignisreiches Kindergartenjahr zu Ende. Ein herzliches Dankeschön an alle, die mit ihrem Engagement, ihrer Zeit und ihrer Unterstützung dazu beigetragen haben,



dass die Kinder so viele schöne Momente erleben konnten.

Für unsere Vorschulkinder beginnt nun ein neuer, spannender Abschnitt. Wir wünschen allen Vorschulkindern viel Freude, Neugier und Erfolg in der 1. Klasse – möge dieser Start voller Mut, Freundschaft und wunderbarer Entdeckungen sein.

Florian Bittner |

Die Marzlinger Naturgruppe sagt von Herzen Danke

Unsere Naturgruppe möchte sich herzlich bei allen bedanken, die uns mit viel Hilfsbereitschaft das ganze Jahr über begleiten. Ein besonderer Dank gilt den Mitarbeitern des Bauhofs. Sie haben stets ein offenes Ohr für unsere Anliegen, unterstützen uns zuverlässig und machen vieles möglich. Diese wertvolle Hilfe wissen wir sehr zu schätzen.

Ebenso bedanken wir uns bei allen Eltern, die unseren Aktionstag mit viel Tatkraft bereichert haben. Gemeinsam wurden die Waldküche stabilisiert, das Weidentipi erneuert, eine Garderobe und ein Waschtisch gebaut sowie der Bauwagen gründlich gereinigt. Dank dieser großartigen Unterstützung ist unsere Naturgruppe wieder ein Stück schöner und funktionaler geworden.

Ein herzliches Dankeschön geht auch an die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Seniorenheims. Sie empfangen uns bei unseren regelmäßigen Besuchen immer mit großer Offenheit und Herzlichkeit. Gemeinsam mit den Bewohnerinnen und Bewohnern erleben wir bei Liedern, Bewegungsspielen und gemeinsamen Aktivitäten viele schöne und berührende Momente, die Jung und Alt gleichermaßen bereichern.

Wir sind sehr dankbar, dass so viele Menschen unsere Naturgruppe unterstützen und begleiten. Dieses Miteinander ist nicht selbstverständlich und macht unsere Gemeinschaft besonders. Dafür sagen wir von Herzen: Vielen Dank!

Andrea Mager |



Unterwegs mit dem Kinderhort

Ausflug zum Pop-up curiosity Science Center nach Freising

Am Dienstag, den 28. April starteten wir mit allen Hortkindern zu unserem großen Hortausflug.

Mit farbigen Käppis und guter Laune starteten wir direkt nach der Schule und dem Mittagessen zum Bahnhof. Mit dem Zug ging es nach Freising und von dort aus zog sich eine lange bunte Schlange in die Innenstadt. Voller Vorfreude erreichten wir planmäßig das Pop-up curiosity Science Center, das an diesem Nachmittag ausschließlich für uns geöffnet hatte.



Aufmerksam und neugierig erlebten wir die Begrüßung mit einer kurzen Vorstellung und Einführung in die Welt der Forschung und Wissenschaft. Anschließend gab es ausreichend Zeit einzutauchen und an den über 60 Stationen selbst zu entdecken und zu staunen.



Ferienausflug

Am 27. Mai machten wir uns mit einer kleineren Gruppe in der Ferienbetreuung auf den Weg zum Walderlebnispfad im Freisinger Forst. Mit dem Zug nach Freising und mit dem Stadtbus bis zur Haltestelle „Kleine Wies“ an der Plantage. Dort machten wir zunächst Brotzeit, um dann gestärkt die kleine Wanderung anzutreten. Es sollte ein erster heißer Tag werden, doch auf dem 2km langen Rundweg mit den 23 Stationen ließ es sich sehr gut aushalten. Bei Spiel und Spaß konnten wir ganz nebenbei noch etwas über Wälder, Tiere und unsere Sinne erfahren.

Tanja Simonis |



Peter Gerlsbeck

Malermeister

Isarstraße 4 a

85417 Marzling

Telefon 0 81 61 - 677 62

Mobil 0170 - 90 370 32

E-Mail Kontakt@malermeister-gerlsbeck.de

*Seit über 30 Jahren
in Marzling*

www.malermeister-gerlsbeck.de

Anstriche aller Art ● Innenraumgestaltung ● Lackierungen
Fassadengestaltung ● Kreative Wandtechniken ● Gerüstbau

Peter Gerlsbeck

Malermeister

**Zertifizierter
Schimmelfachbetrieb**

Ein ereignisreiches Jahr für den Elternbeirat



Der Elternbeirat blickt auf ein abwechslungsreiches und erfolgreiches Schuljahr zurück, das von zahlreichen Veranstaltungen, großem Engagement und vielen unvergesslichen Momenten geprägt war. Den Auftakt machte im September der traditionell gut besuchte Flohmarkt. Zahlreiche Familien nutzten die Gelegenheit, Kleidung, Spielsachen und Bücher zu kaufen und zu verkaufen. Die große Resonanz zeigte einmal mehr, wie wichtig solche Begegnungen für die Schulgemeinschaft sind.

Im Anschluss standen die Neuwahlen des Elternbeirats an. Dabei wurden neue Mitglieder gewählt, die nun die Interessen der Elternschaft vertreten und das Schulleben aktiv mitgestalten. Gleichzeitig galt ein besonderer Dank den ausgeschiedenen Elternbeirätinnen und Elternbeiräten. Mit ihrem unermüdlichen Einsatz, ihren Ideen und ihrer Tatkraft haben sie große Fußspuren hinterlassen und viele Projekte erfolgreich auf den Weg gebracht.

Ein weiterer Höhepunkt war der stimmungsvolle Laternenzauber. Bei strahlendem Feuer und leuchtenden Laternen entstand eine ganz besondere Atmosphäre, die Kinder und Erwachsene gleichermaßen begeisterte. Die vielen Lichter sorgten für einen unvergesslichen Abend voller Wärme und Gemeinschaft.

Auch die Glühweinhütte erwies sich als voller Erfolg. Bei Punsch, Glühwein und Lebkuchen kamen Familien ins Gespräch und genossen die vorweihnachtliche Stimmung. Besonders die Kinder freuten sich über die kleine Überraschung, die für jedes von ihnen bereitlag.

Zirkus macht Schule – Ein unvergessliches Highlight

Manege frei für Mut, Kreativität und Teamgeist: Das absolute Highlight des Schul-



jahres war das Zirkusprojekt der Grundschule Marzling, das nur alle vier Jahre stattfindet und für die Schülerinnen und Schüler ein einmaliges Erlebnis während ihrer Grundschulzeit darstellt. Eine Woche lang verwandelte sich die Schule in eine bunte Zirkuswelt, in der 122 Kinder in die Rollen von Clowns, Zauberern, Jongleuren sowie Luft- und Bodenakrobaten schlüpften.

Möglich wurde dieses besondere Projekt durch die enge Zusammenarbeit zwischen der Grundschule Marzling, dem engagierten Elternbeirat, zahlreichen Helferinnen und Helfern sowie großzügigen Sponsoren. Unterstützt wurde die Projektwoche vom Verein Echo e. V., der sich auf zirkuspädagogische Projekte spezialisiert hat. Neben artistischen Fähigkeiten standen dabei vor allem Selbstvertrauen, Teamfähigkeit und das Motto der Woche „Glaub an Dich“ im Mittelpunkt.

Zu Beginn war es nicht immer einfach, für jedes Kind die passende Rolle zu finden. Doch schon nach wenigen Tagen zeigte sich, wie sehr die Kinder an ihren Aufgaben wuchsen. Mit viel Begeisterung, Durchhaltevermögen und gegenseitiger Unterstützung entwickelten sie ein beeindruckendes Programm und entdeckten dabei oft ganz neue Stärken an sich selbst.

Den Höhepunkt bildeten die beiden Galavorstellungen am Freitag und Samstag, bei der die jungen Künstlerinnen und Künstler ihr Können vor Eltern, Geschwistern und den Sponsoren präsentierten. Mit langanhaltendem Applaus wurden die beeindruckenden Darbietungen gefeiert – ein emotionaler Moment für alle Beteiligten.

Das abwechslungsreiche Programm begeisterte von der ersten bis zur letzten Minute. Die Clowns sorgten mit ihrer hu-



morvollen Willkommensnummer, einer chaotischen Restaurant-Szene und einer witzigen Gewichtheber-Show für zahlreiche Lacher. Die Zauberer ließen mit ihren Tricks große und kleine Zuschauer staunen. Die Gruppe der „Ninjas“ überzeugte mit Flowersticks und Teller-Jonglage durch Geschick und Präzision.

Für sommerliche Stimmung sorgten die Beachparty- und Picknick-Shows, bei denen die Kinder ihr Können mit Diabolo, Rola-Bola und Slackline präsentierten. Ein besonderes Highlight war die Luftakrobatik, bei der die jungen Artistinnen und Artisten an Trapezen und schwebenden Ringen als Fledermäuse und Affen durch die Manege flogen. Für echtes Discofeeling sorgten die Kinder, die mit viel Geschick ihr Können mit Hula-Hoop-Reifen und beeindruckenden Balanceübungen beim Laufen auf großen Bällen präsentierten.

Den spektakulären Abschluss gestalteten die Bodenakrobaten gemeinsam als „Aliens“ und der „Gruppe aus dem Universum.“ Mit einer UFO-Landung und beeindruckenden Menschenpyramiden entführten sie das Publikum in ferne Galaxien.

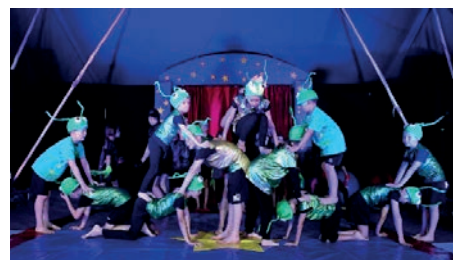
Nach den Aufführungen verließen alle Kinder die Manege mit strahlenden Gesichtern. Die Projektwoche zeigte ein-

drucksvoll, wie wertvoll solche besonderen Lern- und Gemeinschaftserlebnisse sind. Sie schafft Raum, eigene Talente zu entdecken, über sich hinauszuwachsen und gemeinsam Großes zu erreichen.

Ein herzliches Dankeschön gilt allen Kindern, die mit ihrem Mut, ihrer Begeisterung und ihrem Einsatz jede Vorstellung zu etwas ganz Besonderem gemacht haben. Ebenso danken wir den Lehrkräften, den zahlreichen engagierten Eltern und allen Helferinnen und Helfern, die die Kinder während dieser intensiven Woche begleitet haben. Ein besonderer Dank geht an die Sponsoren, ohne deren Unterstützung dieses außergewöhnliche Projekt nicht möglich gewesen wäre.

Eines steht schon heute fest: Wenn der Zirkus in vier Jahren wieder nach Marzling kommt, wird die Vorfreude erneut riesengroß sein.

Christina Stahn |



Zirkus macht Schule 2026

Das Zirkusprojekt der Grundschule Marzling



Wir sagen herzlichen Dank für die Unterstützung an:

ONYX POWER

PMSF
IT Consulting

Freisinger Bank
Volksbank-Raiffeisenbank

elektroschlegl
smartes handwerk.

190 JAHRE
SPARKASSE
FREISING
MOOSBURG
Weiß's um mehr als Geld geht.

AHM
Autohaus Müller



LVM
VERSICHERUNG
Martin Möller

MÖLLER GmbH
IMMOBILIEN

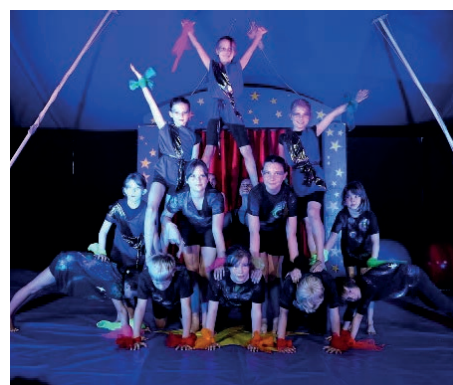
Freisinger
STADTWERKE

ASCHER
CATERING
von und für jeden Anlass
tägliche frische gekochte

CHRISTIAN
MAUER
ZIMMEREI & MONTAGE-BAU

weinundbar.de

Maschinger
Gaumenfreude



Marzlinger
Liste

Vitalis
Senioren-Zentrum
St. Martin

PB
Parteienfreie
Bürger
Marzling
Bürgerinnen - Umfragung

Forster
Kachelofenbau

METZGEREI HACK
— Qualität mit Leidenschaft —

GEISENHOFER
BÄCKEREI & KONFEKTION

printvision
Output Management

Marzlinger
Getränkemarkt



Erfolgreiche Lesestart-Aktion in der Marzlinger Bücherei

Unsere Bücherei hat sich an der bundesweiten Aktion „Lesestart 1-2-3“ beteiligt. Damit soll schon früh die Freude am Lesen und Büchern geweckt werden. Für unsere Kleinsten war es eine tolle Gelegenheit, die Welt der Geschichten zu entdecken und unsere Räumlichkeiten kennenzulernen.

Gefördert wird die Initiative vom Bundesministerium für Bildung, Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMBFSFJ) und durchgeführt von der Stiftung Lesen. Die Kinder konnten dabei ihr Überraschungsbuch verpackt in einer Stofftasche bei uns abholen.

Die Begeisterung und Vorfreude waren groß. Viele Kinder wollten ihr Geschenk sofort auspacken: Unsere gemütliche Couch lud ideal zum Verweilen und Entdecken ein.

Wir freuen uns sehr über die positive Resonanz und darüber, dass so viele Kinder mit leuchtenden Augen ihr Lesestart-Paket entgegengenommen haben.

PS: Ein kleiner Restbestand ist noch vorhanden.



Gute Laune herrschte bei den Teilnehmern am Bastelvormittag.

Kreativer Bastelspaß: Volles Haus bei den Frühjahrs-Aktionen

Die Frühjahrs-Bastelaktionen im Stüberl der SG Hangenham waren ein voller Erfolg. Bis auf den letzten Stuhl besetzt, boten die zwei Sonntagvormittage Raum für jede Menge Kreativität.

Unter den Mottos „Ostern“ sowie „Muttertags- und Vatertagsbasteln“ durften sich die Kinder gestalterisch völlig austoben.

Es wurde fleißig ausgeschnitten, gefaltet, geklebt, gemalt und gepinselt. Besonders die detailverliebte Verarbeitung verschiedenster Perlenarten forderte die Ausdauer der kleinen Künstler. Die Mühe hat sich gelohnt: Mit viel Freude und Fantasie entstanden liebevolle Bastelarbeiten für Ostern, sowie persönliche Geschenke zum Muttertag und Vatertag. Die Kinder nutzten die Gelegenheit, um auf kreative Weise „Danke“ zu sagen und den Eltern ihre Wertschätzung zu zeigen.

Ein herzliches Dankeschön gilt auch allen Helferinnen und Eltern, die die Kinder bei diesen Aktionen tatkräftig unterstützt haben. Ohne dieses Engagement wären solche Veranstaltungen nicht möglich.



Aktuell sind wir bereits mitten in den Planungen für das Herbst- und Winterprogramm. Schaut deshalb immer wieder auf unserer Homepage vorbei – dort erfahrt ihr als Erste, wenn neue Termine veröffentlicht werden. Wir freuen uns auf viele weitere kreative Stunden mit euch!



Unser nächstes Highlight: Lesung & Musik mit Roman Seehon und Sängerin Marlene Mercedes

Sonntag, 27. September um 16 Uhr in der Bücherei, Schulweg 5

„One glance is holy“

Eine Reise zwischen Schicksal, der Liebe zur Musik und der Liebe zu den Menschen.

Der Marzlinger Drummer und Percussionist Roman Seehon stellt sein Buch „One glance is holy - Geschichten eines Trommlers“ vor.

Zwischendurch wird er zusammen mit der Sängerin Marlene Mercedes einige Stücke aus dem gemeinsamen Duo-Programm zum Besten geben

Andrea Aigner |

Ein Sommersonntag für Bücher, Kinder und Begegnungen



Was für ein schöner Nachmittag: Am 14. Juni feierte die Marzlinger Bücherei e.V. ihr Sommerfest – bei bestem Wetter, vielen Gästen und einer Stimmung, die vom ersten Moment an herzlich und lebendig war. Rund um die Bücherei wurde gestöbert, gelacht, gespielt, gegessen und erzählt. Genauso, wie man sich ein Sommerfest wünscht.

Der Bücher- und Spieleflohmart war gleich zu Beginn ein großer Anziehungspunkt. Auf den Tischen warteten Bücher für kleine und große Leserinnen und Leser, dazu Spiele und Puzzles. Viele Besucherinnen und Besucher nahmen sich Zeit zum Stöbern, Blättern und Entdecken – und so wechselten an diesem Tag viele alte und neue Schätze den Besitzer. So mancher ging am Ende mit einem ganzen Stapel neuer Lieblingsbücher nach Hause. Ein besonderer Höhepunkt fand drinnen in der Bücherei statt: **Claudia Potrowa** las aus ihrem ersten Kinderbuch „Der Wunsch-Traum-Erfüller“. Mit Tierfiguren und liebevoll ausgewählten Requisiten zog sie ihr junges Publikum schnell in den Bann. In der Bücherei wurde es plötzlich ganz still – so gespannt hörten die Kinder zu. Und weil Träume nicht nur zum Zuhö-

ren da sind, durften die Kinder danach selbst kreativ werden und ihren ganz eigenen Wunsch-Traum-Erfüller basteln. Draußen war währenddessen **Clownin Goldie** unterwegs. Sie war mittendrin im Fest: zog durch die Menge, machte kleine Tricks und Späße und formte ein Luftballontier nach dem anderen. Ebenfalls kaum zu übersehen war die Hüpfburg, die den ganzen Nachmittag über einen Magnet für die Kinder blieb. Vielen Dank an **Martin Möller** für diese schöne Unterstützung.

Wer vom Stöbern, Basteln oder Hüpfen eine Pause brauchte, konnte sich gemütlich zusammensetzen und ein wenig ratschen. Bei Kaffee und Kuchen ließ es sich wunderbar verweilen; dazu gab es Pom-

mes, die bei den Gästen bestens ankamen. Ein großes Dankeschön geht dafür an die **Freiwillige Feuerwehr Marzling**. Auch für Kaltgetränke war gesorgt – hier gilt unser herzlicher Dank dem **Marzlinger Getränkemarkt** für die Hilfe.

Und das Beste: Das Fest war nicht nur ein gelungener Nachmittag für die ganze Familie, sondern unterstützt auch unser nächstes großes Vorhaben. Mit jedem gekauften Buch, jedem Stück Kuchen und jeder Portion Pommes wurde zugleich das **Projekt „Bücherschrank für Marzling“** unterstützt. Damit sind wir unserem Ziel, einen Bücherschrank in unserer Gemeinde aufzustellen, deutlich nähergekommen. Was hinter der Idee steckt und wie der Bücherschrank Marzling bereichern kann, lesen Sie in dieser Ausgabe.

Ein Fest wie dieses gelingt nur, wenn viele mithelfen. Deshalb sagen wir von Herzen Danke: allen Gästen fürs Kommen, allen Unterstützerinnen und Unterstützern – und ganz besonders den ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern, die vorbereitet, aufgebaut, verkauft, aufgeräumt und angepackt haben. Schön, dass Sie alle da waren!

Bernhard Look



Marion Neusiedler-Wendel

- Rechtsanwältin
- Fachanwältin für Familienrecht
- Fachanwältin für Erbrecht



LANDSTORFER
&
NEUSIEDLER
RECHTSANWÄLTE

Nymphenburger Straße 118
80636 München

Zweigstelle:
Birkenstraße 3
85416 Langenbach

Tel.: 089/12 66 45-0

E-Mail: info@ra-neusiedler.de

www.ra-neusiedler.de





Ein Bücherschrank für Marzling: Unser neues Herzensprojekt nimmt Form an

Vielleicht haben Sie es auf unserem Sommerfest schon gehört: Unser Verein arbeitet daran, einen öffentlichen Bücherschrank für Marzling aufzustellen. Einen Ort, an dem Bücher weitergegeben, entdeckt und geteilt werden können – unkompliziert, kostenfrei und mitten im Leben.

Geplant ist der Bücherschrank an der Rudlfinger Straße, im Umfeld von Schule, Spielplatz, Bushaltestelle und Seniorenheim. Hier kommen jeden Tag viele Marzlingerinnen und Marzlinger vorbei. Genau dort kann ein Bücherschrank mehr sein als nur ein Regal mit Büchern: ein kleiner Ort der Begegnung, des Austauschs und der Nachhaltigkeit – und eine schöne Brücke zwischen Jung und Alt.

Das Prinzip ist ganz einfach: Wer ein Buch entdeckt, das neugierig macht, nimmt es mit. Wer ein Buch zu Hause hat, das weiterziehen darf, stellt es hinein. So bleibt der Bücherschrank in Bewegung – und mit ihm viele Geschichten, Gedanken und Lieblingsbücher.

Damit der Bücherschrank ein schöner Ort zum Stöbern bleibt, freuen wir uns über Bücher, die noch Freude machen: gut erhalten, sauber, vollständig und zeitgemäß. Bücher also, die man selbst gerne in die Hand nimmt und mit gutem Gefühl weitergibt.

Damit die Bücher gut geschützt sind, setzen wir auf ein hochwertiges, wetterfestes Modell aus Aluminium und Glas. Der Bücherschrank bietet Platz für rund 380 Bücher und ist dafür gedacht, dauerhaft draußen zu stehen – robust, übersichtlich und einladend.

Dank Förderprogrammen, privater Spenden und den Einnahmen aus unserem Sommerfest ist das Ziel schon greifbar nah. Ein kleines Stück fehlt noch – und dann kann aus dem geplanten Bücherschrank ein neuer Leseort für Marzling werden.

Wenn Sie den Bücherschrank unterstützen möchten, freuen wir uns sehr über eine Spende. Gerne stellen wir auf Wunsch eine Spendenquittung aus.



IBAN: DE96 7005 1003 0025 3167 79

Verwendungszweck:

Bücherschrank Marzling

Bei Fragen oder wenn Sie mehr über das Projekt erfahren möchten, erreichen Sie uns unter: vorstand@marzlinger-buecherei.de

Ihr Team der Marzlinger Bücherei e.V.

Bernhard Look



ZIMMEREI & MONTAGE-BAU

**CHRISTIAN
MÄUER**

Rudlfinger Str. 22
85417 Marzling

Tel. 08161/9369115
www.zimmerei-maeuer.de



/maeuer



@zimmerei_maeuer



(Sicht-)Dachstühle,
Dachflächenfenster



energetische Sanierungen für Dach
und Wand, Fassadenverkleidungen



Wohnraumerweiterungen,
Holzbauten, Carports u.v.m.

Da Mäuer macht's!

Die BI Marzling informiert

Ewiges Baurecht? – Weiter warten auf das BVerwG

Leider müssen wir weiter auf ein Urteil des Bundesverwaltungsgerichts (BVerwG) über die Nichtzulassungsbeschwerde warten.

Worum geht es: Die Regierung von Obb hat den Beschluss gefasst, die Baugenehmigung für die 3SLB zu verlängern.

Der Landkreis Freising, die Stadt Freising und weitere Kläger hatten dagegen Beschwerde eingelegt. Der Bayerische Verwaltungsgerichtshof hat diese Klage abgewiesen. Jetzt liegt die Sache beim Bundesverwaltungsgericht.

Nochmals zur Erinnerung, ohne diese Verlängerung wäre die Baugenehmigung nur bis 04. März 2026 gültig gewesen und damit wäre die 3SLB bereits schon heute Geschichte!

Flugverkehr eingebrochen

Die Flugbewegungen sind im April und Mai 2026 jeweils im Vergleich zu den Vorjahresmonaten mit einem Minus von ca. 15 % geradezu abgestürzt.

Wesentlicher Grund dafür waren der Iran-Konflikt und die damit einhergehende starke Kerosin-Verteuerung und -Verknappung und auch die Luftraumsperrungen. Die Einstellung der Lufthansa City Airline haben sich ebenfalls negativ ausgewirkt.

Für den Rest des Jahres ist kaum mit einer Erholung des Flugverkehrs zu rechnen, da die Airlines verstärkt die Ticketpreise wegen der Kerosin-Kosten anpassen werden.

Intraplan hat eine neue Prognose für 2033 erstellt

In der jetzt bekanntgewordenen Prognose erwartet Intraplan für 2033 nur 415.600 Flugbewegungen (und 53,6 Mio. Passagiere). Das sind deutlich weniger als die ursprünglich für 2025 vorhergesagten 590.000 Flugbewegungen, die die Grundlage für die Planungen der 3SLB waren (tatsächlich waren es nur 337.400 Flüge). Die jetzt für 2033 prognostizierten Flüge sind auch weniger als die 432.000, die in den bisherigen Rekordjahren 2007 und 2008 stattgefunden haben.

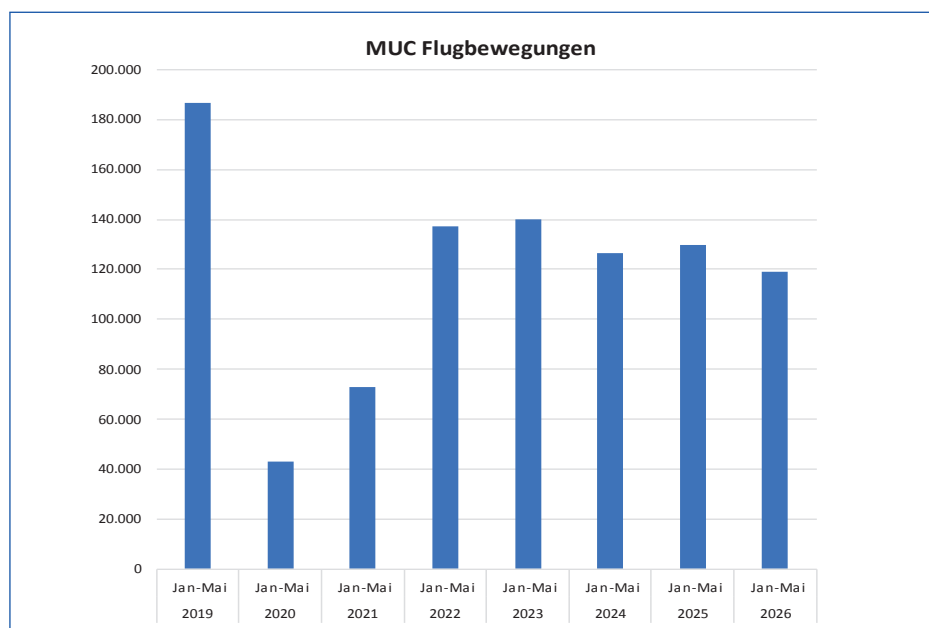
Mit dem derzeitigen Zwei-Bahnen-System können 480.000 Flugbewegungen bewältigt werden. Die Prognose von Intraplan für das Jahr 2033 liegt also deutlich unter

Liebe Marzlingerinnen und Marzlinger,
Mia lass'n uns ned b'scheiß'n!
Denn: **2 Bahnen reichen**

der Kapazitätsgrenze. Selbst die Prognose von Intraplan sagt deutlich „**Zwei Bahnen reichen**“

Allerdings sind die Grünen mit ihrem Dringlichkeitsantrag, die 3SLB endgültig zu beerdigen, im Landtag gescheitert. CSU, Freie Wähler und AfD haben dagegen gestimmt. Sie sehen das bestehende Baurecht als einen erheblichen Unternehmenswert an und wollen die Entwicklungsmöglichkeiten für den Flughafen nicht einschränken.

Dieter Hammel |



Konstruktions-Vollholz

Hobelware

Schnittholz

Bretter / Latten

Lohnschnitt

Fassaden

Terrassen

**Für das Holzverarbeitende
Gewerbe und den
Privatgebrauch!**

www.saegewerk-neumair.de



Holzhandel & Sägewerk Neumair Alois & Sohn GbR

Windham 2a • 85416 Oberhummel

Tel.: 08761/75 40 14 • Fax: 08761/75 40 15

E-Mail: info@saegewerk-neumair.de



Liebe Marzlingerinnen und Marzlinger,

die Temperaturen kochen momentan über – und unsere Stimmung auch! Wir hatten dieses Jahr nämlich bis jetzt schon viele fröhliche und schöne Momente miteinander, mit anderen Vereinen und mit euch. Da gab es das Maifest, bei dem wir feiern konnten, mit wie viel Einsatz der Maibaum wieder mal geschützt und aufgestellt wurde. Diesen Anlass haben einige z.B. mit unseren selbstgemachten Likören begossen.

Das Bürgerfest wurde uns zwar leider zu früh für unseren Geschmack niedergerechnet, aber dadurch konnten wir immerhin beweisen, wie gut wir in Marzling zusammenarbeiten können, wenn es drauf ankommt.

Eine besonders große Freude war uns, dass wir unseren ersten Weißwurstfrühschoppen selbst ausrichten konnten. Viele von euch haben vorbeigeschaut und einige sind wirklich lange geblieben. Das hätten wir uns nicht besser wün-



schen können und sind sehr motiviert, sowas noch mal zu machen!

Mitte Juni ging außerdem unsere Fahnenweih-Saison los. Wir haben zusammen mit dem Burschenverein in Eching gestartet und hatten dort trotz der Hitze eine fetzen Gaudi.

Nach solchen tollen Erlebnissen sind wir schon ganz gespannt auf den Rest des Jahres.

Leider müssen wir den Artikel diesmal aber auch mit einem weinenden Auge beenden, denn unsere 1. Vorständin Steffi



verlässt uns räumlich. Sie wird ihr Amt zwar erstmal nicht abgeben, aber ihre Gesellschaft wird uns und sicher auch euch hier in Marzling wirklich abgehen. Gleichzeitig können wir uns über einige neue Mitglieder bei uns freuen, die wir hiermit noch mal herzlich begrüßen möchten. Ein paar waren schon bei mehreren Events dabei, haben ihre Feuerproben also mit Bravour bestanden.

Wenn ihr noch weitere Mädels und Frauen ab 16 Jahren seid oder kennt, die genauso Lust auf Vereinsleben haben, meldet euch gerne bei uns! Kommt einfach bei unserer Monatsversammlung an jedem 2. Freitag im Monat um 19:30 in der „Schmied’n“ in Marzling vorbei und schnuppert mal rein. Ansonsten sind wir erreichbar über @marzlingermaedels bei Instagram oder per E-Mail an marzlingermaedels@web.de.

Einen weiterhin wunderschönen Sommer wünschen euch eure Marzlinger Mädels

Katrin Märkl |



ATZ & logie

& Fußreflexzonenmassage

Lucia Loibl

An der Mühle 8, 85416 Oberhummel

Telefon: 087 61 - 75 90 62

Mobil: 0176 - 311 549 18

E-Mail: lucia.loibl@gmail.com

Termine nach Vereinbarung



» Zwickt es oben und unten?
Nichts hilft wirklich?

Dann wird es Zeit, einen Blick
auf die Statik Ihrer Wirbelsäule
zu werfen! <<

www.Atlaslogie-Fussreflexzonen.com

Erfolgreicher Abschluss der Modularen Truppausbildung (MTA Basismodul)

Am 15. Mai sowie am 23. Mai konnten insgesamt vier Kameradinnen und Kameraden der Feuerwehr Marzling erfolgreich die Modulare Truppausbildung (MTA Basismodul) abschließen. Mit dem erfolgreichen Bestehen der Abschlussprüfung haben sie einen wichtigen Meilenstein in ihrer feuerwehrtechnischen Ausbildung erreicht und die Grundlage für ihren weiteren aktiven Einsatzdienst geschaffen. Über mehrere Wochen hinweg absolvierten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer gemeinsam mit Kameradinnen und Kameraden aus weiteren Feuerwehren des Landkreises eine intensive Ausbildung. In zahlreichen Theorie- und Praxiseinheiten wurden grundlegende Kenntnisse und Fertigkeiten vermittelt, die für den Feuerwehrdienst unerlässlich sind. Dazu gehörten unter anderem die Brandbekämpfung, die Technische Hilfeleistung, der sichere Umgang mit feuerwehrtechnischen Geräten sowie das richtige Vorgehen in verschiedenen Einsatzsituationen.

Den Abschluss bildete die erfolgreiche Prüfung, in der die angehenden Feuerwehrdienstleistenden ihr erlerntes Wissen und ihre praktischen Fähigkeiten unter Beweis stellen konnten. Mit dem bestandenen MTA-Basismodul sind sie nun bestens auf ihre zukünftigen Aufgaben im Einsatzdienst vorbereitet und können ihre Feuerwehr künftig noch aktiver unterstützen.

Die Feuerwehr Marzling gratuliert den vier Absolventinnen und Absolventen Marcel Dichtl, Verena Girlich, Stefan Thumann und Timo Kethur herzlich zum bestandenen Lehrgang und bedankt sich bei allen Ausbilderinnen und Ausbildern sowie den Organisatoren für ihren engagierten Einsatz und die hervorragende Ausbildung. Ebenso gilt allen Beteiligten ein herzlicher Dank für die investierte Zeit und das große Engagement, das maßgeblich zum Erfolg des Lehrgangs beigetragen hat.

Antonia Mäuer |



vl. Christian Hartmeier, Timo Kethur, 1. Jugendwart Michael Wolfermann, 2. Jugendwart Vincent Huber.



v.l. 1. Kommandant Rudi Schindler; Marcel Dichtl, Verena Girlich und Stefan Thumann.

Fenster | Haustüren | Insektenschutz | Rolladen



Das Qualitätsprofil
★★★★★★

HUBER

FENSTERBAU

GmbH



Fensterbau Huber GmbH

Bahnhofstraße 28 | 85416 Langenbach

Tel.: 0 87 61/83 21 | E-Mail: info@fensterbau-huber.de

www.fensterbau-huber.de

Gelungene Sommernacht bei der Feuerwehr Marzling – 20 Jahre Jugendfeuerwehr im Mittelpunkt



Am Samstag, den 27. Juni 2026, fand bei hochsommerlichen Temperaturen von über 35 Grad unsere diesjährige Sommernacht statt. Bereits ab 15:00 Uhr starteten wir mit unserem abwechslungsreichen Programm und durften trotz der großen Hitze zahlreiche Besucherinnen und Besucher begrüßen.

Ein ganz besonderer Höhepunkt war in diesem Jahr das 20-jährige Jubiläum unserer Jugendfeuerwehr Marzling. Seit ihrer Gründung durch Christian Mäuer im Jahr 2006 leistet die Jugendfeuerwehr einen wertvollen Beitrag zur Nachwuchsarbeit und bildet die Feuerwehrfrauen und Feuerwehrmänner von morgen aus. Dieses

Jubiläum wurde mit einem eigenen Stand gebührend gefeiert. Eine mit zahlreichen Bildern aus den Jahren 2006 bis 2026 zusammengestellte Pinnwand bot einen eindrucksvollen Rückblick auf 20 Jahre Jugendfeuerwehr Marzling und weckte bei vielen Gästen schöne Erinnerungen.

Ein herzliches Dankeschön gilt der Firma HAIX, die uns ihren VR-Löschtrainer zur Verfügung gestellt hat. Dieser sorgte bei Groß und Klein für Begeisterung und bot die Möglichkeit, einen spannenden Einblick in den Feuerwehralltag auf moderne und interaktive Weise zu erleben.

Aufgrund der hohen Temperaturen wurden unsere eingerichteten Wasserstationen besonders gut angenommen. Sie sorgten für eine willkommene Erfrischung und wurden von den Besucherinnen und Besuchern dankbar genutzt.

Gegen Abend füllte sich das Festgelände immer mehr und zahlreiche Marzlingerinnen und Marzlinger verbrachten gemeinsam mit uns einen geselligen Sommerabend. Kulinarischer Höhepunkt war unser hausgemachtes Schaschlik, das großen Anklang fand und viele Gäste begeisterte.

Wir bedanken uns bei allen Besucherinnen und Besuchern, Helferinnen und Helfern sowie allen Unterstützern, die zum Gelingen dieser Veranstaltung beigetragen haben. Besonders freuen wir uns, dass wir das 20-jährige Bestehen unserer Jugendfeuerwehr Marzling gemeinsam mit so vielen Gästen feiern konnten. Es war eine rundum gelungene Sommernacht, die uns noch lange in schöner Erinnerung bleiben wird. **Antonia Mäuer**



Änderung bei der Anmeldung zur Kinderfeuerwehr

Ab Juli 2026 nehmen wir neue Kinder nur noch einmal jährlich in die Kinderfeuerwehr auf. Die Aufnahme erfolgt künftig jeweils zum Schuljahresbeginn im September. Mit dieser Änderung möchten wir die Gruppengemeinschaft weiter stärken und gleichzeitig die Planung und Durchführung unserer Übungsdienste erleichtern. **Manuela Hardt**

» FISCHEREIVEREIN MARZLING E. V.



Aktion Saubere Landschaft

Bei der „Aktion Saubere Landschaft“ waren am 14.03.2026 15 fleißige Helfer im Einsatz und haben jede Menge Müll an unseren Gewässern gesammelt. Nach der Arbeit gab es bei der Feuerwehr noch eine Stärkung für die Helfer. Vielen Dank an alle, die mitgemacht und sich für eine saubere Natur eingesetzt haben.

Königsfischen am 03.05.2026:

Beim diesjährigen Königsfischen nahmen bei dem sonnigen und warmen Wetter viele Fischer und Jungfischer teil. Es wurden viele Forellen gefangen, die anschließend gewogen und ausgewertet wurden. Nach der Siegerehrung gab es noch Leberkäsemmeln zur Stärkung und ein gemütliches Beisammensein.



Ergebnisse Königsfischen:

Fischerkönig und Pokalsieger:

Thomas Huber

2. Platz Karl Iraschko

3. Platz Fabian Schneider

Fischerprinz Benedikt Iraschko

2. Platz Finn Kämpchen

Franziska Winkelbauer



SV MARZLING. UNSER VEREIN.

Nach Fehlstart und Verletzungssorgen: Marzlinger Fußballer erreichen Rang vier

Die erste Herrenfußballmannschaft des SV Marzling beendete die Saison 2025/26 als Tabellenvierter der Freisinger Kreisklasse und trotzte damit einem aus sportlicher Sicht schwachen Saisonstart.

Bereits in der Rückrunde der vorherigen Spielzeit sah sich die erste Mannschaft erheblichen Verletzungssorgen ausgesetzt. Bis zu acht Stammspieler galt es phasenweise zu kompensieren, weshalb das Erreichen des Vizemeistertitels bemerkenswert war. Doch diese Ausfälle wogen nicht nur in der Aufstiegsrelegation schwer, als der SVM beim deutlichen 0:5 gegen den TSV Nandlstadt vor knapp 700 Zuschauenden nahezu chancenlos blieb. Nein, auch bis zum Saisonstart

nach entsprechend kurzer Sommerpause lichtete sich das Langzeitlazarett nur sporadisch, weshalb Marzling nach sechs Spieltagen als Vorletzter auf einem Abstiegsplatz stand.

Kalenderjahrübergreifend kassierte das Team in zehn Pflichtspielen nur eine Niederlage, bevor die Serie am Ostermontag in Hörgerthausen riss – wieder durch verletzungsbedingt notwendige Auswechslungen in der Halbzeitpause befeuert. Im Saisonfinale, bestehend aus beachtlichen sieben Spielen innerhalb von 37 Tagen, sammelte der SVM ordentliche 14 Zähler und kletterte in der Abschlusstabelle letztlich auf den vierten Rang. Während der Winterpause teilte die (da-



Zweite Mannschaft = Trotz Personalsorgen gelang der Mannschaft von Trainer Mirko Rüger der vorzeitige Ligaerhalt in der B-Klasse.



Kabinenjubiläum = Freudige Gesichter nach dem Heimsieg gegen Istanbul Moosburg



Abschied = Stefan Paukner überreichte den Kickern ein kleines Präsent zum Abschied

malige) Abteilungsleitung um Ludwig Hass und Berni Soller dem Trainerduo Jochen Jürgens und Stefan Paukner mit, dass ab Sommer ein Wechsel an der Seitenauslinie vollzogen werden sollte. Nach langer Suche wurde in Person von Markus Eberl ein Nachfolger gefunden, der fortan die Geschicke auf dem Sportplatz an der Isarstraße leitet. Mit „Pauki“ wird es auch sportlich definitiv ein Wiedersehen in den beiden Ligaduellen geben, wenn Marzling auf den TSV Paunzhausen mit dem neuen Chefcoach Paukner trifft. Jochen bekam in einer schwierigen Ausgangslage im Juli 2023 als „Feuerwehrmann bis zur Winterpause“ das Traineramt übertragen, woraus letztlich drei Jahre wurden. Sportlich kann sich das Abschneiden sehen lassen: Nach dem vierten Platz 2024 (punktgleich mit dem Zweitplatzierten) und dem Vizemeistertitel 2025 schloss nun also Rang vier das Kapitel ab. Mit dem SVM erzielten Jürgens und sein Team einen Punkteschnitt von 1,79 aus den drei Spielzeiten – ein Wert, mit dem übrigens der Sportvereinigung Elversberg im Mai der Sprung in die Fußball-Bundesliga gelang...

Allen Sponsoren, Gönnern, helfenden Händen im Vorder- und Hintergrund sowie den meist zahlreich unterstützenden Fans des SV Marzling vielen Dank für eure Zeit und euer Engagement. Erholende Sommerferien und eine bestmöglich erfolgreiche Saison 2026/27 allen Marzlinger Mannschaften!

Relegationskrimi an der Isarstraße lässt Hallbergmoos jubeln

Der SV Marzling erhielt den Zuschlag zur Ausrichtung des Relegationsspiels SpVgg Attenkirchen vs. VfB Hallbergmoos-Goldach II um die Qualifikation zur Kreisklasse. Vor 636 Zuschauenden an der Isarstraße gelang dem Landesliga-Unterbau aus Hallbergmoos der Aufstieg.

Gerade mal drei Tage Vorbereitungszeit blieben Abteilungsleiter Christian Apold und seinem Helferteam, um die Sportanlage für die Relegation vorzubereiten. Zu den Aufgaben gehörten die bestmögliche Absperrung des Geländes mittels Bauzäunen und „Flutterband“, der Rasen musste gemäht und das Spielfeld markiert, Grillwurst und Getränke beschafft werden. Ferner brauchte es Wechselgeld für die Kassen, Platzordner, Unterstützung bei Auf- und Abbau sowie Musik und Modera-

tion. Auch die etablierte Liveticker-Crew war am Start – und am Mittwochabend, 03. Juni konnte das Event planmäßig auf dem Hauptplatz über die Bühne gehen. In letztlich 120 umkämpften Minuten mit emotionalen Achterbahnfahrten für die Teams und Fans plus einigen Aluminiumtreffern und versammelten Großchancen auf beiden Seiten, setzte sich der VfB Hallbergmoos-Goldach II mit 3:2 durch und durfte den Aufstieg in die Kreisklasse bejubeln. Marzlings bisherigem Ligakonkurrenten und dem Vorjahresaufsteiger Attenkirchen blieb hingegen nur der bittere Gang zurück in die A-Klasse. Im Freisinger Tagblatt lobte die Redakteurin den SVM, das Relegationsspiel „bestens organisiert“ zu haben, während der VfB auf seiner Internetseite die Marzlinger



als „hervorragende Gastgeber“ titulierte. An der Stelle nochmals vielen Dank an alle, die zum Gelingen der Veranstaltung beigetragen haben. Ebenfalls ein großes Merce an Kreisspielleiter Florian Neubert und seine Crew, dem SV Marzling als einen von zahlreichen Bewerbern das Vertrauen geschenkt zu haben!

Jochen Jürgens |



» SV MARZLING

50 Jahre Inzell – Eine Tradition, die begeistert

Wenn etwas zum 50. Mal stattfindet und dabei immer noch so beliebt ist wie am ersten Tag, dann muss es etwas Besonderes sein. Genau das gilt für die traditionelle Inzell-Fahrt des SV Marzling, die dieses Jahr bereits ihr goldenes Jubiläum feiern durfte.

Vom 23. bis 30. Mai 2026 verbrachten über 50 Kinder gemeinsam mit neun Betreuern eine abwechslungsreiche Woche im Sportcamp Inzell – und die hatte alles zu bieten, was eine gelungene Freizeit ausmacht: Sport, Spaß, Sonnenschein und viele unvergessliche Momente. Das Wetter meinte es besonders gut mit den Marzlingern. Bei sommerlichen Temperaturen waren vor allem das Schwimmbad, der Fußballplatz und der Beachvolleyballplatz ständig in Betrieb. Wer gerade nicht im Wasser planschte oder dem Ball hinterherjagte, konnte sich bei zahlreichen weiteren Sportangeboten austoben.

Jubiläumstag mit vielen bekannten Gesichtern

Ein besonderes Highlight war die Jubiläums-Tagesausfahrt am Sonntag, den 24. Mai. Pünktlich um 10 Uhr startete der Bus am Marzlinger Sportplatz – bestens besetzt mit ehemaligen Teilnehmern, Betreuern und Freunden der Inzell-Fahrt. Schon während der Fahrt wurde bei einem unterhaltsamen Quiz fleißig gerätselt und in Erinnerungen geschwelgt. Nach einem Zwischenstopp bei der Windbeutelgräfin in Ruhpolding, wo die berühmten Windbeutel zum Mittagessen verspeist wurden, erreichten die Tagesgäste am frühen Nachmittag das Sportcamp.

Dort wurden sie von Matthias Rothermel herzlich begrüßt. Bei Kaffee und Kuchen nahm Campleiter Thorsten Lindner die Besucher mit auf eine Zeitreise durch die



Geschichte des Camps. Auch Pastoralreferent Andreas Fußeder richtete einige segensreiche Worte an die Teilnehmer. Einen ganz persönlichen Einblick gab Monika Friedrich. Ihr Vater, Adi Becker, hatte vor über 50 Jahren das Sportcamp in Inzell entdeckt und damit den Grundstein für die bis heute gelebte Erfolgsgeschichte gelegt. Sie erzählte, wie die Familie das Camp damals zunächst selbst ausprobierete und schnell von den vielfältigen Möglichkeiten begeistert war. Besonders schön sei für sie zu sehen, dass die Kinder damals wie heute mit derselben Begeisterung die zahlreichen Aktivitäten



und das besondere Gemeinschaftsgefühl genießen. Anschließend zeigte ein Film die schönsten Momente der letzten drei Jahre – perfekt, um sich auf den weiteren Nachmittag einzustimmen um dann zu beobachten, wie sich die jungen Sportler beim Fußball, Beachvolleyball, Highball oder im Pool austoben. Wer nicht nur zuschauen wollte, durfte den Pool auch selbst testen – und einige ließen sich diese Gelegenheit nicht entgehen.

Rallye, Emotionen und Kellerbar

Bei einer Camp-Rallye konnten die Besucher ihr Wissen rund um die Inzell-Fahrt unter Beweis stellen. Die Aufgaben führten quer durch das gesamte Gelände und weckten bei vielen Erinnerungen an ihre eigene Zeit im Camp. Nach dem Abendessen wurde es dann emotional: Florian

Wolf hatte einen beeindruckenden Film aus 50 Jahren Inzell-Geschichte zusammengestellt. Alte Fotos, lustige Schnappschüsse und viele bekannte Gesichter – einige entdeckten ihr jüngeres Ich auf der Leinwand wieder – sorgten für zahlreiche Aha-Momente, Lacher und auch die ein oder andere feuchte Augenpartie. Danach verlagerte sich das Geschehen in die legendäre Kellerbar. Dort wurden die Sieger des Bus-Quiz und der Camp-Rallye unter großem Applaus geehrt. Die Stimmung war hervorragend, es wurde gefeiert, getanzt und erzählt. Dass die Gäste schließlich zur Abfahrt gebeten werden mussten, spricht wohl für sich. Der Bus trat zwar pünktlich die Heimreise an – Berichten zufolge wurde die Rückfahrt aber ebenfalls noch ausgiebig zum Feiern genutzt.

Eine Woche voller Bewegung

Auch sportlich hatte die Jubiläumswoche einiges zu bieten. Auf dem Programm standen unter anderem Klettern, Biathlon, Rhönrad, Bogenschießen, Mountainbike-Touren, Air-Tramp, Fußballgolf, Tischtennis, Wanderungen und natürlich jede Menge Fußball. Beim „Spiel ohne Grenzen“, dem Highball-Turnier, dem Funino-Fußball-Gauditurnier sowie beim gemeinsamen Grillabend mit Lagerfeuer kam auch der Spaß nicht zu kurz.

Am Ende waren sich alle einig: Die 50. Inzell-Fahrt war ein voller Erfolg. Sie zeigte einmal mehr, warum diese Tradition seit einem halben Jahrhundert so viele Menschen begeistert. Oder anders gesagt: Inzell bleibt auch nach 50 Jahren ein Volltreffer.

Michaela Bürkle |



Siegfried Kleidorfer
Hangenham 33b
85417 Marzling
Tel.: 0170/9 31 67 92
Fax: 0 81 61/2 34 63 41
E-Mail: zimmerei.
kleidorfer@gmx.de

50-Jahr-Feier der Stockschißen-Abteilung des SV Marzling



Die Stockschißen-Abteilung des SV Marzling feierte am 15. und 16. Mai 2026 ihr 50-jähriges Bestehen auf der Stockschißenanlage des SV Marzling.

Die gesamte Organisation für dieses Event übernahm der Festausschuss mit Klaus Mäuer, Bernhard Breuer, Johann Göls, Markus Aiglsdorfer, Sebastian Ball und Karsten Friedrich. Sie stellten mit viel Herzblut und einer langen Vorbereitungszeit ein perfektes Fest, an dem es an nichts fehlte, auf die Beine. Aber ohne die zahlreichen Helfer aus den Reihen der Stockschißen, die sich für Auf- und Abbau und einen perfekten Ablauf über das Festwochenende zur Verfügung stellten, wäre das nicht möglich gewesen. Dafür noch einmal recht herzlichen Dank allen Helfern.

Begonnen hat alles vor einem halben Jahrhundert, am 26.04.1976, als sich 50 Gründungsmitglieder zusammenfanden und mit viel Engagement und Eigenleistung zwei Asphaltbahnen errichteten. 1984 wurde die Anlage um 2 weitere Bahnen erweitert, 11 Jahre später konnte auch eine eigene Stockschißenhütte errichtet werden. Besonders erfreulich ist die Tatsache, dass immer noch Gründungsmitglieder wöchentlich zum Schießen kommen und mit Freude dabei sind.

Gestartet wurde das Jubiläumswochenende am Freitag mit einem Heimturnier mit 8 Mannschaften aus dem Landkreis die sich einen spannenden Kampf um die Fleischpreise lieferten. Auch ein Wolkenbruch zwischendurch tat der guten Stimmung keinen Abbruch und das Turnier konnte trotz längerer Pause komplett zu Ende gespielt werden. Dabei erwies sich die Moarschaft, wie es im Fachjargon heißt, also das Team des SV Marzling, als generöser Ausrichter und überlies den Gastmannschaften den Vortritt und



schloss somit als 9 ab. Mit ein bisschen mehr Schussglück wäre aber auch ein vorderer Platz möglich gewesen, aber oft fehlten halt die berühmten Zentimeter. Gewonnen hat das Turnier die SpVgg Zolling, die sich auch über einen Jubiläums-Siegerpokal freuen konnte.

Der Festsamstag begann um 8:30 Uhr mit der Segnung unserer Stockbahnen durch Pastoralreferent Herrn Andreas Fußeder, unterstützt von der evangelischen Pfarrerin Manuela Urbansky.

Die Bahnen wurden zwar bereits 2020 neu errichtet, jedoch gab es bis zur 50-Jahr-Feier keine Gelegenheit für den kirchlichen Segen. 2020 wurde der Asphalt komplett entfernt und durch gepflasterte Bahnen ersetzt. Im Anschluss an die Segnung ließen sich die Gäste ein Weiwurstfrühstück im Festzelt schmecken. Die Isar-Buam sorgten für die stimmungsvolle musikalische Begleitung.

Um 11 Uhr startete dann pünktlich unser Dorfturnier, bei dem sich 14 Mannschaften bzw. Vereine gemeldet hatten, darunter auch unser neuer Bürgermeister mit seiner „Gmoa-Truppe“, um sich mit viel Spaß und großen Erwartungen ins Gefecht zu stürzen. Dabei konnten sich die zahlreichen Zuschauer entlang der Bahnen über spannende Spiele und hochmotivierte Schützen freuen, aber auch über so manchen Fehlschuss schmunzeln.

Gewonnen hat das Turnier der Bautrupp des SV Marzling, der sich im Finale gegen die Feuerwehr Marzling durchsetzte. Eine lustige Anekdote lieferten dabei die Marzlinger Mädels, die dem späteren Finalteilnehmer, Feuerwehr Marzling, die einzige Niederlage bescherten. Dieser Sieg wurde natürlich überschwänglich gefeiert.

Nach Kaffee und Kuchen fanden schließlich am Abend die Siegerehrungen und Festreden statt, wobei der Abteilungsleiter Klaus Mäuer in seiner Rede vor allem das Engagement, die Leidenschaft, Begeisterung und den starken Zusammenhalt der Stockschißen hervorhob.



Vom Eisschißenkreis 306 wurde den Stockschißen eine Jubiläumstafel zum 50-jährigen Bestehen überreicht. Kreisobmann Graml sprach die Hoffnung aus, dass der SV Marzling in Zukunft wieder am Ligabetrieb teilnehmen kann. Auch erwähnenswert ist, dass die Stockschißen 2025 prozentual die Abteilung des SV Marzling mit dem stärksten Mitgliederzuwachs war. Im Anschluss feierten die Gäste im wohlgeheizten Festzelt mit Speis und Trank und ausgewählten Drinks an der Bar. Musikalisch wurde der Abend wieder umrahmt von den Isar-Buam, die bis lang in die Nacht für beste Stimmung sorgten und so das Jubiläum zu einem unvergessenen Ereignis machten.

*Karsten Friedrich / Bernhard Breuer,
i.V. Festausschuss*

Vorbereitung ist Alles

Bereits Anfang Mai trafen sich die Motorradfreunde auf einem abgesperrten Platz um ihre Fahrkünste und das Handling der teils schweren Maschinen wieder zu üben. Unter der fachkundigen Anleitung von unserem Tourguide Martin Huber konnten die Teilnehmer bekannte Fertigkeiten wieder üben und auch Neues lernen. So vorbereitet kann es in eine hervorragende Saison 2026 gehen.

Marzling – Zentrum der Motorradwelt

Motorensound, glänzender Chrom und das grenzenlose Knistern der Vorfriede – am 31. Mai 2026 verwandelte sich Marzling erneut in das Zentrum der bayerischen Motorradszene! Bereits zum 19. Mal versammelten sich begeisterte Biker zur traditionellen Motorradweihe.

Herzlichen Dank an das BRK Freising.

Ohne die großartige Unterstützung des BRK Freising wäre diese Veranstaltung kaum möglich gewesen. Robert Sturm und Albert Söhl sorgten wieder mit unermüdlichem Einsatz dafür, dass am Gelände des Katastrophenschutzentrums ausreichend Platz für die Gäste geschaffen wurde – tonnenschwere Ausrüstungsgegenstände wurden umplatziert, Fahrzeuge verschoben. Echte Biker-Hingabe – auch ohne Motorrad!

Wieder gut besucht

Bereits um 7:30 Uhr legten die freiwilligen Helfer:innen los, um das Gelände auf die ankommenden Motorradfahrer vorzubereiten. Ab 9:00 Uhr rollten die ersten Maschinen heran – und es wurde wieder voll! Dieses Mal waren wieder unglaubliche 180 Fahrzeuge vor Ort, darunter Mofas, Mopeds, Roller, Trikes und Quads. All das, obwohl die Motorradweihe dieses



Jahr mitten in den Pfingstferien stattfand, eine Zeit in der Biker meist selbst auf Tour gehen oder mit ihren Familien Urlaub genießen.

Der Duft von frisch gegrillten Köstlichkeiten mischte sich mit dem Bollern der Motoren, die Spendenaktion für Kaffee & Kuchen lief auf Hochtouren – die Helfer:innen hatten alle Hände voll zu tun.

Begeisterung und Begegnungen

Auch dieses Jahr trafen sich wieder Biker, die bereits zum wiederholten male bei der Veranstaltung waren, aber auch Gäste, die zum ersten mal nach Marzling gekommen sind. Fahranfänger tauschten sich mit erfahrenen Bikerinnen und Bikern aus. Rund um die Veranstaltung gab es begeisterte Stimmen:

- * „Marzling ist sowieso jedes Jahr gesetzt!“
- * „Ein super tolles Event – wir kommen wieder!“
- * „Unkompliziert, entspannt und voller guter Gespräche!“

Ansprachen und die Weihe

Nach der Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden Stefan Trautner richtete auch erstmals der neu gewählte Bürgermeister Thomas Sellmeir einige Worte an die Gäste, bevor Pastoralreferent Andreas Fußeder die Messe abhielt und in einem feierlichen Rundgang alle Fahrzeuge, Fahrer:innen und Sozias segnete. Ein bewegender Moment für alle Beteiligten!

Gästepausfahrt 2026

Am 21. Juni 2025 stand wieder die große Gästepausfahrt an. Trotz sehr hoher Temperaturen trafen sich wieder viele Biker um gemeinsam eine Runde zu fahren, sich kennen zu lernen und den Tag unter Gleichgesinnten zu genießen. Nach der Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden der



Motorradfreunde Marzling gab es noch eine kurze Sicherheitseinweisung da das Fahren in der Gruppe durchaus eigene Herausforderungen ergibt. Schließlich fuhren 3 Gruppen jeweils mit einem MFM Tourguide voraus und einem MFM Begleiter am Ende jeder Gruppe in Richtung Westen ins Wittelsbacher Land. Das Feedback der Teilnehmer war durchaus wieder äußerst positiv und begeistert.

Unterwegs und immer gemeinsam – Touren und Stammtische

Auch dieses Jahr stehen wieder zahlreiche Ausfahrten zu spannenden Zielen auf dem Programm – unter dem Motto „Gemeinsam mit Spaß und Freude Motorradfahren!“ Ein besonderes Highlight: die Ladies-Tour, speziell für motorradbegeisterte Frauen. Interesse geweckt? Komm zum Stammtisch! Jeden zweiten Donnerstag im Monat um 20:00 Uhr beim Alten Wirt in Langenbach. Hier sind alle Motorradliebhaber willkommen!

Stefan Trautner, 1. Vorstand
Motorradfreunde Marzling i.G. |



»

Wir sind online!
Mehr Infos, Bilder und Highlights gibt's auf:
www.mf-marzling.de
Instagram & Facebook:
[Motorradfreunde_Marzling](#)
Folge uns und bleib dran!



Was war los beim TC Marzling im ersten Halbjahr 2026.



Am 27. und 28.3.26 haben wir unsere Tennisplätze aus dem Winterschlaf geweckt. Da unser Platzwart Dietmar Schneider zusammen mit der Rentnergang die Tage vorher bereits tolle Vorarbeit geleistet haben, benötigten wir dieses Jahr nur diese beiden Arbeitstage um die Plätze in einen sehr guten Zustand zu versetzen. Nun wollten wir natürlich bald darauf mit dem Spielen beginnen, aber der einsetzende tagelange Dauerregen erlaubt die Platzfreigabe erst zum 13.4.26. Gottseidank beruhigt sich dann aber das Wetter und wir konnten am 26.4.26 unter der Leitung von Mario Moro unser Eröffnungsturnier spielen. Dieses Turnier wurde im Mixed-Schleiferlmodus gespielt. Bei strahlendem Sonnenschein und bestem Tenniswetter kämpften Alt und Jung (19-83 Jahre) in beeindruckender Weise um den Sieg. Nach 6 Stunden Tennis ging unser Juniorenbeauftragter und Junioren-Trainer Ralf Kiefersauer ungeschlagen als Sieger hervor. Damit stellt Ralf natürlich ein leuchtendes Vorbild für seine Schützlinge dar. Beim abschließenden Abendessen, herzlichen Dank hier an Grillmeister Alex Wärthl, ließen wir den ganzen Tag noch einmal Revue passieren und so manche Geschichte aus der Vergangen-

heit wurde zum Besten gegeben. Bis spät in den Abend hinein saßen wir noch zusammen und waren der Meinung, schee wars!

Am 16.5.26 traten wir beim 50-jährigen Jubiläum der Stocksützen des SV Marzling im Dorfturnier mit einer Moarschaft an. Mario Moro, Thomas Feye, Michael Scheibl, Dietmar Schneider und Karl Herrmann vertraten die Farben des TC Marzling. Wir begannen stark, ließen dann aber zum Schluss hin stark nach und mussten dem hohen Anfangstempo Tribut zollen und belegten den 7. Platz von 14 Mannschaften. Es war eine tolle Veranstaltung. Herzlichen Dank nochmal an Klaus Mäuer und seinem Team, dass wir dabei sein durften.

Unsere 3 im Ligabetrieb tätigen Mannschaften sind bereits voll im Kampfmodus. Obwohl durch Verletzungen bzw. urlaubsbedingte Abwesenheit geschwächt, konnten alle Mannschaften beachtliche Ergebnisse erzielen. Wer sich dafür interessiert, über unsere Homepage kann man sich direkt auf die BTV-Seiten schalten um die Platzierungen und Ergebnisse einzusehen. Vielleicht klappt es ja

auch dieses Jahr und wir können wieder einem unserer Teams zur Meisterschaft gratulieren.

Am 22.5. fand die Auslosung der diesjährigen Vereinsmeisterschaftsbegegnungen statt. Die 3 jungen Damen aus der Trainingstruppe von Ralf erledigten unter Aufsicht von Ralf und mir diese Aufgabe hervorragend. Die Vereinsmeisterschaft läuft bereits und wir sind sehr gespannt wer sich zum Ende durchsetzen und dann das Finale anlässlich unseres Sommerfestes am 12.9.26 bestreiten wird. Die entsprechenden Begegnungen können auch auf unserer Homepage angesehen werden.

Ich wünsche uns allen eine verletzungs-freie Sommersaison und vor allem viel Spaß beim schönsten Sport der Welt, Tennis!

*Bleibts gsund
Euer Karl Herrmann*



Die Sieger des Schleiferl-Turniers




- Offsetdruck
- Digitaldruck
- Werbetechnik

**Lerchl
druck**

Liebigstraße 32 · 85354 Freising
Telefon: 08161/53 03-0
info@lerchl-druck.de

www.lerchl-druck.de

Ein neuer König regiert bei den Hangenhamer Schützen



Am 8. Mai war es endlich soweit, Saisonabschlussfeier mit Preisverteilung und Königsproklamation. Vor dem alten Feuerwehrhaus stand ein Pizzaofen. Martin Ludwig und sein Team lieferten wie am Schnürchen die besten Pizzen überhaupt. Sehr zur Freude aller Schützen, egal ob jung oder alt. Lieber Martin, eine großartige Idee, Dankeschön und gerne wieder!

Nach dem alle Sportler in ihren Disziplinen geehrt wurden, war es endlich soweit, das Geheimnis um den neuen Schützenkönig wurde gelüftet. Die amtierende Königin Teresa Knoll wurde verabschiedet und überraschte alle mit einer rührenden Dankesrede, einer echten Königin würdig! Sie durfte die Königskette und Würde an Georg Loibl übergeben, einen alten Hasen im Königsamt. Nicole Sturm und Traude Sauerer wurden 2. und 3. Königin.

Ein Hirsch geht auf Reisen

Eine Tradition wurde wieder belebt. Der Hirschlein Cup, ein Wanderpokal, wurde zum 2. Mal von unserer Jugend ausgeschossen. Nach der Qualifikationsrunde traten am 16. Mai acht Jungschützen zum Finalschießen an. Insgesamt werden dabei 24 Schuss abgegeben, ab dem 12. Schuss scheidet der Schütze mit dem jeweils niedrigsten Gesamtergebnis aus. Angefeuert von den Zuschauern lieferten sie sich ein spannendes Duell. Am meisten Nervenstärke zeigte schließlich Leonie Zimmer und so steht der Hirschlein Cup nun für ein Jahr bei ihr. Zweiter wurde Martin Gißibl, dritte die Vorjahressiegerin Fiona Hartmeier. Der Sieg wurde gleich gebührend gefeiert.



Wir feiern Geburtstag

Vor 75 Jahren wurde in Hangenham beschlossen, eine eigene Schützengesellschaft auf die Füße zu stellen. Mit Spielmannszug und allen was dazu gehört. Im Gasthof Schraner schoss man durch ein Fenster auf das Ziel, anders konnten die benötigten 10 Meter Distanz nicht realisiert werden. Bereits 1954 wurde dann die Vereinsfahne geweiht. Die SG Hangenham entwickelte sich rasch zu einem beliebten Verein, mit großem Zulauf und sportlichen Erfolgen. Wir danken unseren Gründervätern für ihren großartigen Enthusiasmus und Einsatz!

Das größte Geburtstagsgeschenk überhaupt haben wir schon erhalten. Am 24.6.26 hat der Gemeinderat beschlossen, dass wir langfristig im alten Feuerwehrhaus bleiben können und die Halle für unsere Zwecke passend umbauen dürfen. Bis 31.12.2037 läuft der neue Mietvertrag. Das ermöglicht uns in die Zukunft zu investieren und zu modernisieren. Wir sagen Danke und freuen uns über unsere neue Heimat und auf neue elektronische Schießstände!

Am 3. Oktober feiern wir unser Jubiläum, zusammen mit allen Marzlinger Vereinen und weiteren Gästen aus nah und fern. Die

Schützenbruderschaft St. Lambertus Morschenich reist mit 50 Schützen aus NRW an und feiert mit uns. Auch der Gemeindepokal wird wieder ausgeschossen. Vorkenntnisse sind hier nicht erforderlich, wer Interesse hat und in der Gemeinde wohnt, darf sein Glück versuchen.

Wir freuen uns über jeden der kommt und mit uns feiert. Abends lassen wir das Ganze mit Partystimmung und DJ Han Sei gemütlich ausklingen.

Lucia Loibl |

75 JAHRE SG HANGENHAM



03.10.2026

-  **13:30 UHR**
GOTTESDIENST IN DER KIRCHE ST. MARTIN
-  **14:30 UHR**
FESTZUG ZUR GEMEINDEHALLE
-  **15:00 UHR**
KAFFEE UND KUCHEN
-  **16-18 UHR**
AUSSCHIEßEN DES GEMEINDEPOKALS
-  **18:30 UHR**
ABENDESSEN
-  **21:00 UHR**
ABSCHUSSPARTY MIT
DJ HAN-SAI



Tradition. Gemeinschaft. Schießsport.

Teamvorstand wiedergewählt und Spenden verteilt

Zur alljährlichen Mitgliederversammlung mit Neuwahlen lud der Frauenbund am 19.05.2026 ins Pfarrheim ein. Nach den Berichten der Schriftführerin und der Schatzmeisterin wurden Neuwahlen durchgeführt. Das Vorstandsteam mit den Beisitzerinnen wurden einstimmig wiedergewählt.

Unsere Spenden im Mai 2025: durch zahlreiche kleine und große Beiträge konnten wir einen Überschuss erzielen und 2.400 Euro an Spenden verteilen.

500 Euro gingen jeweils an:

- * Lebenshilfe zweckgebunden für Anneliese-Schweinberger-Haus-Moosburg
- * HiLda, Beratungseinrichtung für Opfer häuslicher, sexueller, digitaler Gewalt
- * Hospizgruppe Freising e.V.



Teamvorstand mit Beisitzerinnen v.l. Anna März (Beisitzerin), Cilli Petz (Teamvorstand), Angelika Widmann (Schatzmeisterin), Traudl Sauerer (Teamvorstand), Elisabeth Ludwig (Beisitzerin), Christina Duffner (Teamvorstand, Schriftführerin), Martha Hasler (Beisitzerin). Nicht auf dem Bild Beisitzerin Monica Schmidt.

- * Marafiki
- * 400 Euro aus dem Verkauf der Kräuterbüschen bleiben zur Finanzierung der Wallfahrtskirche in Rudlfing
- * Außerdem finanziert der Frauenbund

eine Sitzbank (Standort noch zu klären – voraussichtlich Isarweg)

Herzlichen Dank an alle die uns bei unseren Aktionen so tatkräftig und großzügig unterstützen.

Wenn Frauen die Kugeln rollen lassen – ein Abend voller Lachen, Konzentration und Gemeinschaft

Man glaubt es kaum: Zwischen all den grauen Wolken hat sich tatsächlich ein regenfreier Abend während der Schafskälte am 11.06. gefunden – und den haben wir sofort genutzt, um die BouleKugeln rollen zu lassen.

Rund ein Dutzend Frauen trafen sich auf den beiden Bahnen, bereit für sportliche Eleganz... oder zumindest für gut gelaunte Versuche. Die Kugeln flogen mal präzise, mal künstlerisch frei interpretiert, und manchmal auch direkt dahin, wo sie ganz

sicher nicht hinsollten. Doch genau das machte den Abend so herrlich: viel Gelächter, kleine Jubelrufe, taktische Diskussionen und die Erkenntnis, dass Boule eindeutig ein Teamsport für Herz und Humor ist.

Am Ende waren wir uns einig: das Boule-Treffen machen wir wieder Mal! Beim anschließenden Einkehrschwung in der Schmied'n wurde der Energiespeicher mit einem Imbiss wieder aufgefüllt.

Christina Duffner |



Teilnehmerinnen des Boule-Spiel-Treffs am Sportgelände.

**WIR
MACHEN
RICHTIG
FEUER!**



**Forster Kachelofenbau
– seit über 34 Jahren**

Keramische Werkstatt Forster GmbH
Moosachweg 9, 85417 Marzling

Telefon: 08161 53 28 91
kontakt@forster-kachelofenbau.de
www.forster-kachelofenbau.de



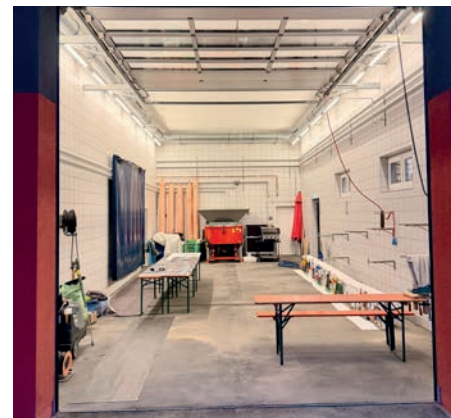
Künstlergruppe Marzling kreativ gestaltet Maibaum- schilder neu –ein kreatives Gemeinschaftsprojekt #vonmarzlingfürmarzling

Der Burschenverein Marzling wandte sich mit einer besonderen Bitte an Marzling kreativ. Die Maibaum-Schilder sollten anlässlich des Maibaumfestes 2026 neu bemalt werden.

Was zunächst als einfache Erneuerung der Beschilderung geplant war entwickelte sich schnell zu einem wunderschönen kreativen Gemeinschaftsprojekt. Farben und Formen und kleine Feinheiten wurden mit Liebe zum Detail ausgearbeitet. Das ein oder andere Glaserl Prosecco und ein Kuchen von Helmut Sauerer erleichterten unsere kreative Arbeit.

Dankenswerterweise durften wir die Waschhalle der Freiwilligen Feuerwehr Marzling nutzen um die Schilder in Ruhe neu zu gestalten. Damit wurde nicht nur die Zusammenarbeit zwischen den Vereinen gestärkt, sondern auch ein wertvoller Beitrag zur Pflege des Marzlinger Brauchtums geleistet.

Die Edelstahl-Schilder wurden in unzähligen Arbeitsstunden mit hochwertigen Farben sorgfältig bemalt und anschließend fixiert. So bleibt zu hoffen, dass die neuen „Daferl“ auch Wind und Wetter über viele Jahre hinweg trotzen und den Maibaum weiterhin schmücken werden. Für die Mitglieder von Marzling kreativ war das Projekt eine große Bereicherung. Es hat nicht nur viel Freude bereitet, sondern auch ein schönes Gefühl hinterlassen, etwas für die Marzlinger Gemeinschaft geschaffen zu haben.



Ein herzliches Dankeschön geht an den Burschenverein Marzling für die Anfrage, an die Freiwillige Feuerwehr Marzling für die freundliche Unterstützung und an alle Beteiligten, die mit Zeit, Kreativität und Engagement dieses Projekt möglich gemacht haben. Schaut doch gerne mal auf dem Account Marzling_kreativ auf Instagram vorbei. Dort findet ihr in den Highlights ein kleines Filmchen über unsere Arbeit. (mitgemacht haben: Sandra Mäuer, Irmi Trautner, Christina Duffner, Nina Meder-Herteux und Waltraud Iraschko)

Sandra Mäuer |



Aufmerksam!

Nach der Kunstausstellung von Ilona Stübner und Nina Meder-Herteux in der Marzlinger Bücherei folgt nun die Kunstausstellung von Waltraud Iraschko. Diese wird im September und Oktober zu sehen sein. Die Ausstellung ist jederzeit zu den üblichen Öffnungszeiten der Bücherei zu besichtigen!

Sandra Mäuer |



Musik macht glücklich und fördert das Konzentrations- Denk- und Leistungsvermögen

Im kommenden Schuljahr bietet 3klang gGmbH in Marzling folgende musikalische Fächer an:

Abenteuerland Musik

für Kinder im Kindergartenalter am Donnerstag Nachmittag im Pfarrheim

Kinderchor Marzling

für Kinder im Grundschulalter am Mittwoch Nachmittag in der Grundschule

JEKI – Jedem Kind ein Instrument

für Kinder im Grundschulalter in der Grundschule für die Fächer

- * Querflöte
- * Fagott
- * Gitarre
- * Schlagzeug
- * Violine
- * Cello
- * Trompete
- * Tenorhorn & Posaune

Die Unterrichtstermine werden individuell vereinbart.

Instrumental- und Gesangsunterricht

für Kinder, Jugendliche und Erwachsene in der Grundschule in den Fächern

- * Gesang
- * Klavier
- * Akkordeon
- * Querflöte
- * Fagott
- * Gitarre
- * Schlagzeug
- * Violine
- * Cello
- * Trompete
- * Tenorhorn & Posaune

Die Unterrichtstermine werden individuell vereinbart.



Infos und Anmeldung bei

3klang gGmbH, Tel: 08161/53278 oder im Internet unter www.3klang-musik.de
Nächstes öffentliches Vorspiel: Sonntag, 12. Juli, 11:00 Uhr in der Aula der Grundschule

Gottfried Herrmann |

Baumgartner SHK GmbH

Sanitär | Heizung | Klima

Am Lohmühlbach 13
85356 Freising

Telefon: 081 61/6 18 18
info@baumgartner-shk.de



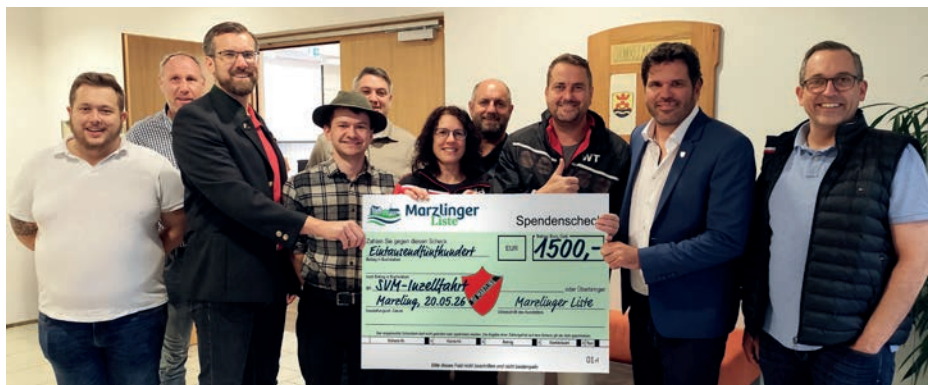
www.baumgartner-shk.de



„Marzlinger Liste“ unterstützen die Inzellefahrt des Sportvereins Marzling

Anlässlich des 50-jährigen Jubiläums hat die Marzlinger Liste eine Spende i.H.v. 1.500,00 € für die jährliche Inzellefahrt dem Sportverein überreicht. Sie wünschten den Kids eine schöne Woche und unvergessliche Erinnerungen.

Marzlinger Liste |



» GRÜNE MARZLING

Gold, Silber oder Platin aus Marzling: Wir sammeln Alt-Handys ein!

Wer kennt es nicht: Zuhause sammeln sich über die Jahre ziemlich viele alte Handys an. Jetzt gibt es eine tolle Möglichkeit, sie einfach loszuwerden und dabei noch etwas Gutes zu tun: Ab sofort können im Rathaus zu den normalen Öffnungszeiten alte Handys oder Tablets abgegeben werden. Dazu wurde im Eingangsbereich eine Tonne aufgestellt. Abgegeben werden können kaputte oder funktionstüchtige Handys, Smartphones oder Tablets. Damit beteiligt sich die Ge-

meinde an der „Handyaktion Bayern“, die mit einem professionellen Dienstleister zusammenarbeitet. Dabei werden alle Geräte und deren Einzelteile entweder wiederaufbereitet oder weitergenutzt oder umweltgerecht recycelt. Die wiedergewonnenen Rohstoffe wie Gold, Silber, Kupfer, Platin oder Palladium werden wieder verwendet. Die Spenden fließen in Umweltbildungsprojekte sowie in das Projekt „Eine WeltKiTa: fair und global“ in Bayern. Wer sich schlau machen will, fin-



det hier alle Informationen gesammelt: www.handyaktion-bayern.de

Bildquelle: KI-generiert (Nano-banana)
Marc Decker |

Komm zum Tag der offenen Tür der Erneuerbaren!

Wie hoch ist der Zuschuss für eine Wärmepumpe, wann rentiert sich eine PV-Anlage, was muss ich beim Anschluss einer Wallbox beachten? Wie befestige ich ein Balkon-Solkraftwerk? Diese und viele weitere Fragen treiben viele Menschen derzeit um. Im September kriegen Sie dafür Ant-

worten - von dem/den Experten*innen in Marzling, die schon Erfahrung damit haben. Haus- und Wohnungseigentümer öffnen ihre Keller, Garagen, Speicher, etc. und geben Antworten auf alle Fragen rund um Anschaffung, Wartung, Ertrag, Schwierigkeiten, typische Fallen oder Tipps zu Herstellern, Monteuren oder Dienstleistern. Außerdem freuen wir uns auf einen Fachvortrag von Rainer Teschner von der Agendagruppe 21 aus Freising, der auf aktuelle Themen und Entwicklungen eingehen wird. Wer beim Tag der offenen Tür als Gastgeber mitmachen will, kann sich gerne melden per Mail an den Energiereferenten der Gemeinde, Herrn Hannes Petermeier, E-Mail: hannes.petermeier@gruene-marzling.de Wir freuen uns über viele offene Türen, viele hilfreiche Gespräche und Beratun-

gen. Dann kann Marzling sein Potential für Erneuerbare Energien in Zukunft noch steigern!

Bildquelle: KI-generiert (Nano-banana)
Marc Decker |



» **Programm:**
Freitag, 18. September,
19 Uhr: **Fachvortrag Agenda-**
gruppe 21 im Rathaus.
Samstag, 19. September,
ab 12 Uhr:
Tag der offenen Tür der
Erneuerbaren inkl. Beratungs-
gesprächen durch Agenda-
gruppe 21.
Wo man sich was anschauen
kann, wird im Septem-
ber veröffentlicht.

» WICHTIGE TELEFONNUMMERN & ADRESSEN

1. Bürgermeister Thomas Sellmeir, Freisinger Straße 11, 85417 Marzling, Tel.: 08161/9679-12
Polizei-Notruf, Tel.: 110
Notrufnummer Rettungsdienst, Notdienst, Feuerwehr (integrierte Leitstelle), Tel.: 112
Giftnotruf München, Tel.: 089/19240
Polizeiinspektion Freising, Tel.: 08161/5305-0
Technisches Hilfswerk Freising, Tel.: 08161/7488
Katholisches Pfarramt Marzling, Kirchstraße 9, Tel.: 08161/62877
Evangelisches Pfarramt Freising, Martin-Luther-Str. 10, Tel.: 08161/5375-70
Wasserversorgung Gemeinde Marzling, Tel.: 08161/183-0; Fax: 08161/183-20, Stördienst: 08161/183-111
Kaminkehrer Benjamin Willer, Burgrainerstr. 41 a, 85354 Freising, Tel. 08161/9898478, Mobil: 0155/69016879
Strom: Überlandwerke Erding GmbH & Co KG, Am Gries 21, 85435 Erding, Tel.: 08122/407-0
Erdgas: Freisinger Stadtwerke Versorgungs GmbH, Wippenhauser Str. 19, 85354 Freising, Tel.: 08161/183-0; Fax: 08161/183-138; Tel.: frei 0800/1831830
Telefon-Nr. und Hotline von Firma »Heinz« und Firma »Wurzer Umwelt«, Abfallentsorgung:
Abfalltonne/Biotonne/Papiertonne, Fa. Heinz in Moosburg, Kundenbetreuer: Christian Schneider, Tel.: 08761-680-361 Gelber Sack: Fa. Heinz, Moosburg, Hotline: 0800/5505025
Fa. Wurzer Umwelt GmbH in Eitting, Tel. 08122/9919-0

Wichtige Behörden und Einrichtungen

Amt für Landwirtschaft und Ernährung, Moosburg, Herrnstraße 16 – Tel.: 08761/682-0
Amtsgericht Freising, Domberg 20 – Tel.: 08161/180-01
Arbeitsamt Freising, Tel.: 08161/171-0
Finanzamt Freising, Prinz-Ludwig-Str. 26 – Tel.: 08161/493-0
Forstamt Freising, Domberg 1 – Tel.: 08161/4802-0
Gesundheitsamt Freising, Johannisstr. 8 – Tel.: 08161/60084300
Grundbuchamt Freising, Domberg 20 – Tel.: 08161/180-207
Landratsamt Freising, Landshuter Str. 31 – Tel.: 08161/600-0
Vermessungsamt Freising, Domberg 20 – Tel.: 08161/5391-0

Öffentliche Einrichtungen im Gemeindebereich

Gemeinde Marzling, Freisinger Str. 11, 85417 Marzling, E-Mail Adresse: info@marzling.de, Tel.: 08161/9679-0; Fax: 08161/9679-18
Öffnungszeiten: Mo–Mi 8:00 – 12:00 Uhr, Do 14:00 – 18:00 Uhr, Fr 8:00 – 12:00 Uhr
Feuerwehr Marzling, Freisinger Str. 70, Tel.: 08161/61000
Helferkreis Asyl, Regina Höfl, Tel.: 08161/65222; E-Mail: helferkreisasylmarzling@yahoo.com
Kinderhaus, Am Sportplatz 4, Tel.: 08161/9679-30; E-Mail: kontakt@kinderhaus.marzling.de
Grundschule Marzling, Rudlfinger Str. 8, Tel.: 08161/9679-20; Fax 08161/9679-299
Hort, Rudlfinger Str. 8, Tel.: 08161/9679-250; Fax: 08161/9679-259
Mittagsbetreuung, Rudlfinger Str. 8, Mobil 0173/5708673
Jugendzentrum, Rudlfinger Str. 8, Tel.: 08161/9679-231
Bauhof, An der Straßenmeisterei 6a, Tel.: 08161/9679-700
Wertstoffhof, An der Straßenmeisterei 6, Tel.: 08161/9679-706, E-Mail: kontakt@wertstoffhof.marzling.de
Öffnungszeiten: Di 16:00 – 19:00 Uhr, Fr 15:00 – 18:00 Uhr und Sa 9:00 – 13:00 Uhr
Marzlinger Bücherei e.V., Schulweg 5, Tel.: 08161/9679-232
Öffnungszeiten: Mi 16:00 – 18:00 Uhr und So 10:00 – 12:00 Uhr. An bayerischen Feiertagen bleibt die Bücherei geschlossen. In den Schulferien nur sonntags geöffnet.

Banken

Sparkasse Freising, SB-Center – Tel.: 08161/560
Freisinger Bank, SB-Filiale – Tel.: 08161/1890

Gaststätten

Landgasthof Nagerl, Marzling, Bahnhofstr. 6, Tel.: 08161/937-0
Biergarten Hainthaler Nikolaus, Stoibermühle 3, Tel.: 08161/82368
Gasthaus »Zur Schmied'«, Rudlfinger Str. 1, Tel.: 08161/9891559, Handy: 0151/16560652
Hanoi Express, Freisinger Str. 11a, Tel.: 08161/9892557
Sportheim Marzling, Am Sportplatz 1, Tel.: 08161/9100210



MARZLING intern

Sanitätshaus & Orthopädie-Schuhtechnik

Wir suchen ...
Mitarbeiter/innen
für unseren Laden und
unsere Werkstatt!

Kontaktieren Sie
uns einfach!

Andreas Arnold

Schuhreparaturen aller Art!

Schuhtechnik

- Orthopädische Maßschuhe
- Zurichtungen am Konfektionsschuh
- Einlagen nach Maß
- Kinderorthopädie
- Diabetes-Versorgung



Sanitätshaus

- Bandagen
- Orthesen
- Kompressionsstrümpfe
- Lymphversorgung

Mainburger Straße 15
85354 Freising

Tel.: 08161 - 807999

Fax: 08161 - 807997

www.sanitaetshaus-freising.de

info@sanitaetshaus-freising.de

Öffnungszeiten:

Mo. + Di.: 8:00 – 18:00 Uhr

Mi: 8:00 – 14:00 Uhr

Do. + Fr.: 8:00 – 18:00 Uhr

Sa.: geschlossen

Verzeichnis der Marzlinger Vereine und Institutionen

Stand: Juli 2026

Sportverein Marzling

Matthias Rothermel, Bergstraße 14,
85417 Marzling, ☎ 0176/66812002,
E-Mail: m.rothermel@gmx.de

Hubertusschützen Riegerau e.V.

Christian Manlik, Isarstr. 16,
85417 Marzling, ☎ 01522/4542491,
E-Mail: schuetzenriegerau@gmx.de

Katholischer Frauenbund

Christina Duffner, Angerweg 10a,
85417 Marzling, ☎ 08161/232458,
E-Mail: Christina.duffner@gmx.de

Krieger- und Soldatenverein Rudlfing

Hermann Baier, Hangenham 12,
85417 Marzling, ☎ 08161/65366

Kath. Burschenverein Marzling

Lukas Huber, Nordstraße 9,
85417 Marzling, ☎ 01515/7243367,
E-Mail: vorstand.kbvmarzling@gmail.com

Freiwillige Feuerwehr Marzling

Thomas Knoll, Blumenstr. 11,
85417 Marzling, ☎ 0176/10058391,
E-Mail: thom@s-knoll.com

Gesangverein Marzling

Dr. Hans-Jürgen Rothermel, Bergstr. 14,
85417 Marzling, ☎ 08161/62301,
E-Mail: h.rothermel@gmx.de

Fischereiverein Marzling

Manfred Stimmelmayer,
Freisinger Straße 5b, 85417 Marzling,
E-Mail: Fischereiverein-Marzling@web.de

Schützengesellschaft Hangenham e.V.

Lucia Loibl, An der Mühle 8, 85416
Oberhummel, ☎ 08761/759062 o. 0176/
31154918, E-Mail: lucia.loibl@gmail.com

Tennisclub Marzling

Karl Herrmann, Angerweg 12,
85417 Marzling, ☎ 0174/2415864,
E-Mail: info@immobilien-herrmann.de

3klang gGmbH – Musikunterricht

für Kinder, Jugendliche und Erwachsene
in der Marzlinger Grundschule und im
Pfarrheim 3klang gGmbH,
Saarstr. 1, 85354 Freising,
E-Mail: info@3klang-musik.de,
www.3klang-musik.de, ☎ 08161/532878

Marzlinger Mädels

Stefanie Rau, Bahnhofstr. 16,
85417 Marzling, ☎ 0176/84367588,
E-Mail: marzlinger-maedels@web.de

Motorradfreunde Marzling

Stefan Trautner, Isarstraße 19b,
85417 Marzling, ☎ 08161/68783,
0151/50492766, E-Mail: Vorstand@
mf-marzling.de

Marzling kreativ

Interessengemeinschaft
Sandra Mäuer, ☎ 08161/149520,
E-Mail: a.maeuer@gmx.de

Bayer. Bauernverband

Ortsobmann Marzling
Georg Schmid, Unterberghausen 3,
85417 Marzling, ☎ 08167/457

Bayer. Bauernverband

Ortsobmann Rudlfing
Martin Maier jun., Schmidhausen 4,
85416 Langenbach, ☎ 08167/8964,
E-Mail: martin.maier.jun@gmx.de

Bayer. Bauernverband

Ortsbäuerin Marzling
Elisabeth Ludwig, Schulweg 2,
85417 Marzling, ☎ 08161/66298

Bayer. Bauernverband

Ortsbäuerin Rudlfing Cäcilie Petz,
Rudlfing 7, 85417 Marzling, ☎ 08161/64615

Jagdgenossenschaft Marzling-Süd

Martin Ernst, Brunnhofen 7,
85417 Marzling, ☎ 08167/6171,
E-Mail: ernst.martin1@gmx.de

Jagdgenossenschaft Marzling-Nord

Georg Schmid, Unterberghausen 3,
85417 Marzling

Jagdgenossenschaft Rudlfing

Josef Petz, Rudlfing 7, 85417 Marzling,
☎ 08161/64615

Marzlinger Bücherei e.V.

Bernhard Loock, Freisinger Straße 11,
85417 Marzling, E-Mail: vorstand@
marzlinger-buecherei.de

Naturfreunde Freising

c/o Werner Habermeyer, Kantstr. 24,
85356 Freising, ☎ 08161/883751 o.
0176/50494438, E-Mail: werner.
habermeyer@naturfreunde-freising.de



Freisinger Bestattungshaus

2x in Freising
1x in Hallbergmoos



† Anton Wimmer



Oliver Wolfhard

Kammgasse 2 · 85354 Freising
Wippenhauser Straße 1 · 85354 Freising
Theriesenstraße 39 · 85399 Hallbergmoos

081 61/9 10 47 14 (jederzeit erreichbar)
 info@freisinger-bestattungshaus.de
 www.freisinger-bestattungshaus.de



Kellers Glück ist da – und wir suchen Unterstützung!

Kellers Glück ist da:

Leberkäs im Glas – in 40 Minuten aufbacken.
Handwerklich gemacht. Ehrlich gut. Lange haltbar.

So einfach geht's:

Glas in den Ofen, 40 Minuten warten, genießen.
Knusprig außen, saftig innen – so muss Leberkäs sein.

Ab sofort in Moosburg & Langenbach.

TRADITIONELLE REZEPTUREN

VON HAND ABGEFÜLLT

6 VERSCHIEDENE SORTEN



QR-CODE SCANNEN,
MEHR ERFAHREN!



10–20 Std./Woche

SMARTSTOREBETREUER (M/W/D)

Wir suchen für unseren brandneuen 24/7-Smart-Store in Ergolding eine zuverlässige Person, die unseren Laden betreut, Ware auffüllt und das System im Blick behält.

DAS MACHEN SIE:

-  Lieferfahrten zwischen Langenbach & Ergolding
-  Ware auszeichnen & Regale auffüllen
-  System checken (mit Einarbeitung!)

DAS BEKOMMEN SIE:

-  Faire Bezahlung
-  Flexible Zeiten
-  30 % Rabatt
-  Vollständige Einarbeitung



KELLER GmbH

Großer Anger 3
85416 Langenbach
Tel. 08761 / 7676-0

Öffnungszeiten:

Mo. Mi. Do. Fr. 9:00 – 18:00 Uhr
Di. 9:00 – 14:00 Uhr
Sa. 9:00 – 13:00 Uhr



Voll- oder Teilzeit

METZGERMEISTER (M/W/D)

Für alle die ihr Handwerk lieben. Seit 1908 steht Keller für echtes Metzgerhandwerk. Wenn Sie Qualität fühlen und Handwerk lieben, sind Sie bei uns richtig.

DAS MACHEN SIE:

-  Modernste Ausstattung & hochwertige Rohstoffe
-  Freiheit, eigene Rezepturen zu entwickeln
-  Raum für neue Ideen

WAS SIE MITBRINGENT:

-  Meisterbrief & Erfahrung in Wurst-/Fleischproduktion
-  Liebe zum Handwerk und Freude an Qualität



FILIALE MOOSBURG

Münchener Straße 68
85368 Moosburg
Tel. 08761 / 7676-50

Öffnungszeiten:

Mo. – Fr. 7:00 – 18:00 Uhr
Sa. 7:00 – 16:00 Uhr



Wir sorgen für Deine Energie.

DEIN
ÖKO
STROM.



*Schnell und einfach:
Jetzt wechseln!*

Unsere Stromtarife überzeugen durch faire Preise und garantieren eine regenerative Erzeugung zu 100 %.

Freisinger 
**STADT
WERKE**

www.freisinger-stadtwerke.de